



Einladung zur Gemeindeversammlung

Mittwoch, 11. Juni 2025, 20 Uhr
Zentrum Schützenmatt



Von links nach rechts:

- **Gemeindeschreiber Fabian Arnet**
- **Gemeindepräsident Andreas Etter**
Vorsteher Abteilungen Präsidiales & Finanzen
- **Gemeinderat Christian Ehrbar**
Vorsteher Abteilung Bau
- **Gemeinderätin Isabelle Menzi**
Vorsteherin Abteilung Bildung
- **Gemeinderat Karl Meienberg**
Vorsteher Abteilung Zentrale Dienste
- **Gemeinderätin Susan Staub-Matti**
Vorsteherin Abteilung Soziales & Gesundheit

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Die Umgebung hat einen grossen Einfluss darauf, ob sich Menschen im Alltag bewegen und begegnen. Regelmässige körperliche Aktivität steigert das Wohlbefinden und hat in jedem Alter einen positiven Einfluss auf die physische und psychische Gesundheit. Besonders positiv ist die Wirkung, wenn die Bewegung draussen in einer attraktiven Umgebung stattfindet.

Durch Begegnungen werden wertvolle soziale Kontakte und der Austausch unter den Generationen gefördert. Begegnungsorte sind alltägliche Orte, an denen Menschen aufeinandertreffen und interagieren können, zum Beispiel auf den Strassen, dem Sportplatz, im Café oder Restaurant, der Bibliothek oder beim Fitness.

Einige Beispiele für Bewegungs- und Begegnungsorte in Menzingen sind die Spielplätze beim Schulhaus Finstersee, beim Sportplatz und beim Kindergarten Sonnengrund. Die Kleinen können gemeinsam spielen und die Grossen kommen miteinander ins Gespräch.

Der «Geduldsfaden» beim Schützenmattplatz und der «Partnertanz» beim Jugi laden ein, zu zweit die Balance zu finden.

Sportliche Runden mit den Kiki's und den Velos werden von Gross und Klein jeweils auf der mobilen Pumptrack Bahn gedreht. Schon bald wird sie wieder für einen Monat auf dem roten Platz hinter der Schützenmatt stehen.

Eine Runde Boule Spiel kann man wunderbar mit einem Besuch der Sommer-Bar im Spritzenhüsli verbinden.

Diese Bewegungs- und Begegnungsräume sind für unsere Gemeinde sehr wichtig. Sie tragen nicht nur zur Lebensqualität bei, sondern fördern auch die Gesundheit und das Miteinander der Menschen. Der Gemeinderat wird sich auch in Zukunft dafür einsetzen, diese wertvollen Räume zu erhalten und weiterzuentwickeln, um ein lebendiges und gesundes Gemeindeleben zu fördern.

Susan Staub-Matti,
im Namen des Gemeinderates

Rechnung, Berichte und Anträge

Wir freuen uns, Ihnen die Rechnung 2024 sowie weitere Traktanden zu unterbreiten. Diese Broschüre wird allen Haushalten zugestellt. Weitere Exemplare können am Schalter der Einwohnerkontrolle bezogen werden. Bei Bedarf stehen Ihnen Detailzahlen zur Rechnung 2024 auf der Website menzingen.ch (Rubrik Verwaltung/Gemeindeversammlung) zur Verfügung. Exemplare in schriftlicher Form können ebenfalls bei der Einwohnerkontrolle abonniert oder bezogen werden.

Stimmberechtigung

An der Gemeindeversammlung sind gemäss § 27 der Kantonsverfassung alle in der Gemeinde Menzingen wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer stimmberechtigt, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und die nicht unter umfassender Beistandschaft stehen (Art. 398 ZGB), sofern die Anmeldung bei der Einwohnerkontrolle Menzingen mindestens fünf Tage vor der Gemeindeversammlung erfolgt ist.

Rechtsmittelbelehrung

Allgemeine Verwaltungsbeschwerde

Gegen Gemeindeversammlungsbeschlüsse kann gemäss §17 Abs. 1 des Gemeindegesetzes in Verbindung mit §39 ff. des Verwaltungsrechtspflegegesetzes innert 20 Tagen seit der Mitteilung beim Regierungsrat des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem auf die Gemeindeversammlung folgenden Tag zu laufen.

Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Gemeindeversammlungsbeschluss ist genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind zu benennen und soweit möglich beizufügen.

Hinsichtlich des Zustandekommens von Gemeindeversammlungsbeschlüssen steht darüber hinaus die Stimmrechtsbeschwerde offen.

Stimmrechtsbeschwerde

Wegen Verletzung des Stimmrechts und wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen (sogenannte abstimmungs- und wahlrechtliche Mängel) kann gemäss §17bis des Gemeindegesetzes in Verbindung mit §67 ff. des Wahl- und Abstimmungsgesetzes innert zehn Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am zehnten Tage nach der amtlichen Veröffentlichung der Ergebnisse im Amtsblatt, beim Regierungsrat Beschwerde geführt werden.

Parteiversammlungen

Alternative – die Grünen Menzingen

Mittwoch, 21. Mai 2025, 19.30 Uhr, Restaurant Ochsen

Die Mitte Menzingen

Montag, 19. Mai 2025, 19.30 Uhr, Mehrzweckraum Eu

FDP.Die Liberalen Menzingen

Mittwoch, 4. Juni 2025, 20.00 Uhr, Restaurant Ochsen

SVP Menzingen

Montag, 26. Mai 2025, 19.30 Uhr, Restaurant Edlibacherhof

Tätigkeitsbericht 2024

Geschätzte Stimmberechtigte

Gemäss Art. 3 der Gemeindeordnung informiert die Gemeinde über ihre Tätigkeit, soweit keine öffentlichen oder schützenswerten privaten Interessen entgegenstehen. Sie informiert aktiv, verständlich und zeitgerecht.

In der heutigen Zeit ist eine aktive Informationspolitik unabdingbar. Die Information ist die Grundlage für die Ausübung der politischen Rechte durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Sie trägt zudem dazu bei, die Akzeptanz der Behördentätigkeit zu erhöhen.

Im vorliegenden Tätigkeitsbericht, welcher jeweils in der Einladung zur Rechnungs-Gemeindeversammlung publiziert wird, geben der Gemeinderat und die verschiedenen Abteilungen einen kurzen Einblick ins vergangene Jahr.

Gemeinderat

Im Jahre 2024 wurden an 25 Gemeinderatssitzungen 200 Geschäfte behandelt. Somit war das letzte Jahr reich befrachtet an und mit Gemeinderatsgeschäften, welche in der Thematik völlig unterschiedlich sein können – zum Beispiel von der Vergabe eines Bauauftrages bis zu einer Vernehmlassungs-Antwort zu einem Steuerpaket.

Einen zeitlich grossen Teil nahm im Jahr 2024 die Ortsplanungsrevision in Anspruch. Im Dezember konnte das Menzinger Dossier beim Kanton zur Vorprüfung eingereicht werden. Hier bedankt sich der Gemeinderat auch bei allen Teilnehmenden der unterschiedlichen Workshops und bei den Mitgliedern der Arbeitsgruppe und des Ausschusses. In diesem Zusammenhang verabschiedete der Gemeinderat auch den neu erstellten Leitfaden «Bauen in der Ortsbildschutzzone». Mit diesem soll das Bauen für alle Beteiligten klarer und nachvollziehbarer werden.

Mit der Erteilung der Baubewilligung für den Umbau des Mutterhauses geht es mit merklich lauten und geräuschvollen Schritten in Richtung der «neuen» Musikschule.

Die Ankündigung des Kantons, dass das Gebäude Maria vom Berg mit Asylsuchenden mit dem Status R bewohnt werden soll, kam etwas überraschend, da Menzingen in den vergangenen Jahren doch viel im Asylbereich geleistet hatte. Der Gemeinderat hat sich hier mit Vehemenz gegen die kompletten Belegungspläne des Kantons gewehrt und sich im Juni gegen weitere grosse Ausbaupläne gestemmt. Er wird dem Kanton aber auch zukünftig die Hand bieten, um für Menzingen verträgliche Lösungen zu finden.

An der Budget-Gemeindeversammlung 2024 wurde das Vorhaben Maria vom Berg mit klarer Mehrheit gutgeheissen. Der Gemeinderat hat nun den Auftrag, die Realisierung von «bezahlbarem» Wohnraum zu prüfen. Noch im Dezember hatten sich weitere mögliche Partner für eine allfällige Beteiligung bzw. Mitarbeit gemeldet.

Die jeweils grosse Beteiligung an den unterschiedlichen Anlässen wie den Gemeindeversammlungen oder dem Unternehmerfrühstück bekräftigen den Gemeinderat, die vielen kleinen und die grossen Themen und Projekte in und für unsere Gemeinde zielgerichtet voranzutreiben und zu einem guten Abschluss zu führen.

Der Gemeinderatsausflug 2024 wurde von Susan Staub-Matti und Christian Ehrbar organisiert. Die Teilnehmenden erhielten einen tiefen Einblick in die Messerschmiede der Victorinox. Das Gesellige und Sportliche kam beim Tontaubenschüssen nicht zu kurz. Und ja, die nächsten olympischen Sommerspiele kommen für den Gemeinderat wohl etwas zu früh.

Gemeindekanzlei

Die Gemeindeverwaltung wird digitaler. Im vergangenen Jahr erfolgten die Vorbereitungsarbeiten für die Einführung von MyAbacus. Mit dieser Anwendung, welche ab dem Jahr 2025 in Betrieb ist, haben alle Mitarbeitenden jederzeit Zugriff auf das eigene elektronische Personaldossier. Damit entfällt beispielsweise der Versand von Lohnabrechnungen. Weiter arbeiten sämtliche Zuger Gemeinden seit dem letzten Jahr an einem einheitlichen Webauftritt. Als Teilprojekt wird die elektronische Raumreservierung geplant. Dieses Tool ist insbesondere für die Vereine interessant. Die Aufschaltung erfolgt mit der neuen Website, voraussichtlich im ersten Halbjahr 2026.

Für sämtliche Aufgaben, welche nicht delegiert oder gesetzlich geregelt sind, ist der Gemeinderat zuständig. Mit der im Jahr 2024 erarbeiteten und beschlossenen Delegations- und Kompetenzverordnung konnten die Zuständigkeiten geklärt werden. Die Aufgaben wurden verteilt auf den Gesamtgemeinderat, auf einzelne Gemeinderäte oder auf die Abteilungen. Der neue Erlass ist auf der gemeindlichen Website ersichtlich.

Im Bereich Notariat wurden im Jahr 2024 insgesamt 120 Verträge (Vorjahr 115) im Sachenrecht (Kauf-, Dienstbarkeitsverträge etc.), Ehe- und Erbrecht sowie Gesellschaftsrecht beurkundet. In personeller Hinsicht hat die Notarin Heidi Betschart ihre Anstellung per Ende Juli 2024 gekündigt. Seit September 2024 amtiert Nick Walker als Notar. Er steht den Einwohnerinnen und Einwohnern mit seinem Fachwissen für die notariellen Dienstleistungen zur Verfügung.

Im Jahr 2024 sind 50 Einwohnerinnen und Einwohner von Menzingen verstorben. Im Vergleich zu den durchschnittlich 42 Todesfällen pro Jahr während der letzten zehn Jahre ist diese Anzahl hoch. Die Angehörigen werden durch das Bestattungsamt in einer ersten Phase begleitet und möglichst gut unterstützt. So sind jeweils Fragen bezüglich Bestattungsart, Grabart, Todesanzeige etc. zu klären. Das Erbschaftsamt ist anschliessend für die Abwicklung des Erbgangs verantwortlich.

Das Gemeindearchiv hat die Aufgabe, die archivwürdigen Unterlagen der Gemeindeverwaltung Menzingen langfristig aufzubewahren. Zudem hütet es einen wichtigen Teil des schriftlichen Menzinger Kulturerbes und betreut Kundinnen und Kunden, die dieses erforschen möchten. Das Gemeindearchiv bewältigte im vergangenen Jahr zehn Übernahmen von archivwürdigen Beständen (Vorjahr: acht), acht interne Anfragen (Vorjahr: neun) und 13 externe Forschungsanfragen (Vorjahr: 34). Bei den Bestandserschliessungen wurden 86 Dossiers erschlossen (Vorjahr: 276). Der Schwerpunkt des vergangenen Jahres lag in der Planung und Vorbereitung der Erneuerung der Infrastruktur. 2025 sollen neue Archivregale beschafft, der Archivraum saniert und die Archivbestände neu platziert werden. Ein weiterer Schwerpunkt war die Entwicklung der digitalen Archivierung: Jahrhundertelang sammelten die Archive Pergament und Papier; mit der Digitalisierung ändert sich nun viel und auch das Gemeindearchiv Menzingen rüstet sich für das Zeitalter der digitalen Archivierung. Konkret heisst dies, dass Dateien aus der digitalen Geschäftsverwaltungssoftware der Gemeinde auf dem Server des Staatsarchivs Zug archiviert werden können. Dazu wird im Jahr 2025 die notwendige technische Infrastruktur eingerichtet.

Im vergangenen Jahr fanden wiederum einige gemütliche Personalanlässe statt. Der Verwaltungsausflug führte in den Kanton Zürich. Am Vormittag stand ein Besuch im WOW-Museum mit optischen Täuschungen, faszinierenden Lichteffekten und interaktiven Kunstwerken an. Am Nachmittag ging es per Schiff ins Lindt-Schokoladenmuseum.

Im Juni 2024 organisierte die Impulsgruppe einen Abend bei Jörg Röllin. Die Mitarbeitenden erfuhren vieles über die Imkerei und genossen im Anschluss einen gemütlichen Grillabend.

Das Jahresessen mit den Partnerinnen und Partnern fand im Restaurant Gottschalkenberg statt.

Abteilung Finanzen

Der langjährige Leiter Finanzen, Ralph Ruoss, verliess die Gemeinde Menzingen auf Ende März 2024, um für einige Zeit die Welt aus einem anderen Blickwinkel zu erkunden. Als Finanzverantwortlicher hat er zusammen mit seinem Team etliche Prozessoptimierungen innerhalb des Rechnungswesens vorgenommen. Zusätzlich hat Ralph Ruoss das Grossprojekt zur Umstellung auf das Rechnungslegungsmodell HRM2 erfolgreich und termingerecht sowie technisch und organisatorisch umgesetzt. Nach seinem Weggang führte Ruben Mazzei während rund neun Monaten die Abteilung Finanzen. Auf den 1. Februar 2025 hat nun Karin Marti die Leitung übernommen.

Die Abteilung Finanzen ist die finanzielle Drehscheibe der Gemeinde. Ihr obliegt die Verantwortung über eine korrekte Rechnungsführung und Berichterstattung an Verwaltung, Gemeinderat, Rechnungsprüfungskommission und die Ge-

meindeversammlung. Sie steht den verschiedenen Anspruchsgruppen beratend zu finanz- und betriebswirtschaftlichen Themen zur Seite. Die Abteilung wickelt den Zahlungsverkehr für die Gemeinde ab und zahlt monatlich die Löhne für das Verwaltungspersonal und die Lehrpersonen der Schule Menzingen aus. Weiter führt die Abteilung Finanzen eine effiziente und effektive Liquiditätsbewirtschaftung. Sie sozialversichert die Angestellten und versichert Personen, gemeindliche Liegenschaften sowie Maschinen und Fahrzeuge gegen Schaden- und Haftpflichtfälle. Das Sekretariat der Grundstückgewinnsteuerkommission ist ihr ebenfalls angegliedert. An vier Sitzungen wurden insgesamt 28 Grundstücksgeschäfte steuerlich veranlagt.

Statistik Steueraufkommensgliederung:
Einkommenssteuern natürliche Personen 2023

Einkommensstufen (steuerbar) in CHF	Anzahl Steuerpflichtige	in %	einfache Staatssteuer CHF (100 %)	in %
0	474	15.8 %	0	0.0 %
bis 20'000	665	22.1 %	107'584	1.4 %
bis 50'000	672	22.4 %	660'785	8.6 %
bis 80'000	492	16.4 %	1'056'078	13.8 %
bis 100'000	205	6.8 %	654'183	8.6 %
bis 150'000	249	8.3 %	1'173'426	15.3 %
bis 200'000	91	3.0 %	669'263	8.7 %
über 200'000	157	5.2 %	3'337'035	43.6 %
Total	3'005	100 %	7'658'354	100 %

Statistik Vermögenssteuern natürliche Personen 2023

Vermögensstufen in CHF	Anzahl Steuerpflichtige	in %	einfache Vermögens- steuer CHF (100 %)	in %
0	1'666	55.4 %	0	0.0 %
bis 100'000	287	9.5 %	6'877	0.4 %
bis 200'000	187	6.2 %	14'650	0.9 %
bis 500'000	299	10.0 %	76'972	4.6 %
bis 1'000'000	259	8.6 %	215'436	12.7 %
bis 3'000'000	227	7.6 %	515'004	30.5 %
bis 5'000'000	44	1.5 %	237'647	14.1 %
über 5'000'000	36	1.2 %	622'774	36.8 %
Total	3'005	100 %	1'689'360	100 %

Es werden die Zahlen für das Steuerjahr 2023 angezeigt. Das Steuerjahr 2024 ist nicht aussagekräftig, da die Zahlen auf provisorischen Veranlagungen basieren. Für das Steuerjahr 2023 sind 80.1 % der natürlichen Personen definitiv veranlagt (Stand 04.03.2025).

Abteilung Bildung

Das Jahr 2024 war für die Abteilung Bildung ereignisreich und dynamisch, geprägt von wichtigen Entwicklungen, engagierter Zusammenarbeit und zahlreichen schulischen Highlights.

Schule

Schulleitung und Schulkommission

Die Schulleitung traf sich in den vergangenen zwei Semestern zu insgesamt 13 Sitzungen und drei Klausurtagungen. Auch die Schulkommission war aktiv: Sie traf sich zu sieben Sitzungen, an denen unter anderem Themen wie die Stellensituation, die kommunale Bauplanung, die Revision der Schul- und Disziplinarordnung, der Schulbus, die Vernehmlassung und Anpassung des Übertrittsverfahrens I sowie die Asylsituation Maria vom Berg behandelt wurden.

Zusammenarbeit und Weiterbildung

Die Lehrpersonen der Schule Menzingen nahmen neben den regulären Teamsitzungen an zwei zusätzlichen Gesamteamsitzungen und zwei internen Weiterbildungstagen teil. Parallel dazu traf sich die Steuergruppe Schulentwicklung viermal, um die strategischen Weichen für die Zukunft zu stellen.

Schulische Veranstaltungen

Die Sommerferien wurden umrahmt von der Schulschlussfeier am Ende des Schuljahres und der Schuljahreseröffnung zu Beginn des Schuljahres 2024/25.

Im Februar 2024 konnten die Schneesportlager der Mittel- und Oberstufe sowie das Heimprogramm erfolgreich und mit dem nötigen Wetterglück durchgeführt werden. In den beiden Schneesportlagern auf der Lenzerheide und in Sedrun erlebten 76 Schülerinnen und Schüler unvergessliche Tage im Schnee. Zudem nutzten 153 Kinder und Jugendliche das vielseitige Heimprogramm mit insgesamt 30 verschiedenen Angeboten.

Gemeinschaft und Schulkultur

Das Motto der Schule Menzingen «Gemeinsam Schule erleben» wurde auch 2024 mit Leben erfüllt. Stufenübergreifende Anlässe sind fester Bestandteil der Schulkultur. In diesem Jahr fanden gleich zwei solche Anlässe statt:

- Der Vorlesetag am 22. Mai, bei dem ältere Schülerinnen und Schüler den Jüngeren eigene oder ausgewählte Geschichten vortrugen und so die Freude am Lesen förderten
- Der Adventsprojekttag am 13. Dezember, an dem die gesamte Schule in verschiedenen Workshops kreativ wurde und gemeinsam musizierte

Herausforderungen und neue Entwicklungen

Eine besondere Herausforderung ergab sich im August 2024: Der Kanton Zug entschied, das ehemalige Pflegeheim Maria vom Berg als Unterkunft für Asylsuchende zu nutzen. Dies stellte die Schule Menzingen vor die Aufgabe, kurzfristig eine grössere Anzahl schulpflichtiger Kinder und Jugendlicher in das bestehende System zu integrieren. Dank der Erfahrungen aus der Ukraine-Krise und durch solidarische Lösungen – insbesondere in Zusammenarbeit mit den Stadtschulen Zug – konnten für alle Beteiligten tragfähige

Lösungen gefunden werden. Zurzeit besuchen sieben Kinder und Jugendliche aus dem Haus Maria vom Berg den Unterricht in Menzingen.

Im Bereich der Schulbauten wurden 2024 die Weichen für die weitere Planung und Umsetzung gestellt. Der Um- und Erweiterungsbau des Schulhauses Ochsenmatt 2 wurde auf Kurs gebracht, sodass voraussichtlich Ende 2026 die gesamte Oberstufe ihr neues Schulhaus beziehen kann. In der Zwischenzeit werden die Schülerinnen und Schüler dieser Stufe zusammen mit der schulergänzenden Betreuung im Provisorium «Schule unterwegs» (ehemals «Luegeten unterwegs») ihr neues Zuhause finden.

Im Rahmen der Planung des Neubaus für die jüngeren Kinder in Menzingen wurde die Strategie nochmals überarbeitet und als neuer Standort für den Neubau der Unterstufe, des Kindergartens und der schulergänzenden Betreuung das Gebiet Ochsenmatt/Sonnengrund definiert.

Fazit

Das Jahr 2024 zeigte eindrucksvoll, wie wichtig Zusammenarbeit, Flexibilität und eine starke Schulgemeinschaft sind. Mit Engagement und Innovationsgeist hat die Schule Menzingen neue Herausforderungen gemeistert und bewährte Traditionen gepflegt. Die Weichen für ein erfolgreiches neues Schuljahr sind gestellt. Die Schule freut sich auf weitere spannende Entwicklungen im Jahr 2025.

Schulergänzende Betreuung SEB

Die schulergänzende Betreuung ist für die Betreuung der Kindergarten- und Schulkinder vor und nach der Schule zuständig.

An vier Tagen pro Woche besuchen sechs Kinder die Frühbetreuung von 7 bis 8 Uhr im Schulhaus Dorf.

Nach der Schule oder dem Kindergarten am Vormittag kommen die Kinder an den Mittagstisch, welcher im Foyer der Ochsenmatt 3 stattfindet. Am Montag kommen ca. 80 Kinder, am Dienstag 75, am Mittwoch 9, am Donnerstag 60 und am Freitag rund 45 Kinder an den Mittagstisch. Nach dem Mittagessen dürfen sich die Kinder in der Turnhalle austoben, bevor sie dann wieder in die Schule entlassen werden.

Es dürfen alle Kinder, welche in Menzingen zur Schule gehen, an den Mittagstisch angemeldet werden. Eine Warteliste wird nicht geführt. Weil das Foyer der Ochsenmatt 3 für 80 Kinder zu klein ist, werden an drei Tagen pro Woche vier Tische in der Turnhalle aufgestellt.

Die Nachmittagsbetreuung findet wiederum in der ehemaligen Hauswartwohnung im Schulhaus Dorf statt. In der ersten Hälfte des Nachmittags (13.30 bis 16 Uhr) kommen vorwiegend Kindergartenkinder und 1. bis 2. Klässler in die Nachmittagsbetreuung, je nach Tag zwischen 10 und 26 Kinder. In der zweiten Hälfte des Nachmittags kommen

12 bis 30 Schulkinder dazu, welche am Nachmittag den Schulunterricht besucht haben. Die Betreuenden halten sich mit den Kindern sehr oft draussen auf dem Pausenplatz des Schulhauses Dorf auf. Im «Tresor» (Container) hat es viele tolle Spielsachen, mit denen sich die Kinder verweilen können.

Integriert in die Nachmittagsbetreuung ist der «Ufzgi Club», in dem die Kinder ihre Hausaufgaben erledigen können. Es gibt Kinder, die nicht in der Betreuung sind, aber extra kommen, um in den «Ufzgi Club» zu gehen.

Während fünf Wochen der Schulferien bietet die SEB Menzingen eine Ferienbetreuung an, in der die Kinder von morgens um 8.30 Uhr bis abends um 17 Uhr betreut werden. Es werden im Voraus verschiedene Aktivitäten geplant. An solchen Ferienbetreuungstagen macht die SEB auch ab und zu Ausflüge mit den Kindern.

Das SEB-Team besteht seit Oktober 2024 aus neun Personen, welche in verschiedenen grossen Pensen arbeiten. Der Zivildienstleistende ist am Mittagstisch und manchmal in die Betreuung eingebunden. Das Team trifft sich alle zwei Wochen zu einer Teamsitzung und es werden individuelle oder team- und schulinterne Weiterbildungen gemacht.

Musikschule

Das Jahr 2024 geht als Jahr eins der neuen Musikschule Menzingen-Neuheim in die Geschichte ein. Seit dem 1. Januar 2024 gilt für die Musiklehrpersonen von Menzingen und Neuheim ein Arbeitsvertrag und intern konnte die Verwaltung der Musikschule in die Abteilung Bildung integriert werden. Neben den organisatorischen Herausforderungen beginnen die erhofften Synergien zu wirken. Die Musikschule Menzingen-Neuheim ist nun eine Musikschule mit 680 Fachbelegungen und zwei Standorten. Erfreulicherweise beginnen sich bereits die ersten Ensembles gemeindeübergreifend zu bilden.

Grossprojekt mit über 100 Mitwirkenden – Queen in Concert

Im Mai 2024 fand zum ersten Mal ein grosses Projekt in Zusammenarbeit mit der Kantonsschule Menzingen und den Chören und Orchestern der Musikschule Menzingen-Neuheim statt – ein Riesenerfolg, der auf die Initiative von Lydia Opilik, Musiklehrerin Musikschule, und Marcus Tremmel, Musiklehrer Kantonsschule Menzingen, zurückgeht.

Die Musikschule Menzingen-Neuheim musste leider den allgemeinen Trend, weg von Blasinstrumenten, zur Kenntnis nehmen und kann ab dem Schuljahr 2024/25 kein gemischtes Bläserensemble mehr durchführen. Mithilfe von verschiedenen Aktionen sollen in Zukunft die Blasinstrumente wieder vermehrt gefördert und ihre Attraktivität gesteigert werden.

Der Stufentest, inzwischen in acht Gemeinden des Kantons etabliert, erfreut sich grosser Beliebtheit und Akzeptanz. Die freiwillige Standortbestimmung mit einem Feedback durch

anerkannte Musiker wird auch bei den Menzinger und Neuheimer Musikschülerinnen und -schüler sowie bei den Lehrpersonen sehr geschätzt.

Erfreulicherweise konnte zum ersten Mal eine Gesangsschülerin aus der Musikschule Menzingen-Neuheim am kantonalen Förderprogramm teilnehmen. Sie hat anschliessend den Eintritt an die Hochschule für Musik in Luzern geschafft.

Schul- und Gemeindebibliothek

Im Jahr 2024 wurden total 27'139 Medien ausgeliehen. Sämtliche Medienkategorien bewegen sich mehr oder weniger im Rahmen der Vorjahre. Einmal mehr sind die Ausleihzahlen bei den Büchern sehr erfreulich: Sie sind und bleiben Dauerbrenner. Mit einer Zunahme von 20 % glänzen die Ausleihen bei der Digitalen Bibliothek Zentralschweiz DiBiZentral.

Der Zuger Lesesommer wurde in allen Gemeinden des Kantons anlässlich des Vorlesetages im Mai gestartet. Die verteilten Leseplätze mussten bis Anfang September ausgefüllt zurückgebracht werden. Mit einer Veranstaltung des Vereins «Zebrafant – Poetry Slam im Kanton Zug» wurde der Lesesommer abgeschlossen.

Im Mai nahm Carla Schönbächler aus Einsiedeln die Teilnehmenden mit in die faszinierende Welt der Wildkräuter. Sie stellte die bekanntesten Pflanzen, die im Frühling zu finden sind, vor. Anschliessend servierte Carla Schönbächler einen bunten Apéro, der nicht nur die Geschmacksknospen zum Explodieren brachte, sondern auch optisch ein Augenschmaus war.

Ende August stach das erste Zuger Literaturschiff in See. Das von einigen Zuger Bibliotheken gemeinsam organisierte und finanzierte Angebot fand grossen Anklang. Bereits nach wenigen Tagen waren alle Tickets verkauft. Nach einigen Anpassungen und Verbesserungen wird das nächste Literaturschiff am 5. September 2025 erneut in See stechen.

Das Lesehund-Angebot hat sich zu einem festen Bestandteil des Jahresprogramms entwickelt. Die anfänglichen Zeitfenster von 30 Minuten mussten aufgrund der regen Nachfrage auf 20 Minuten gekürzt werden. Es ist beeindruckend, welche Fortschritte die Kinder machen und wie aus «Lesemuffeln» plötzlich «Leseratten» werden.

Detaillierte Informationen zur Schule, zur SEB und zur Bibliothek Menzingen sowie zur Musikschule Menzingen-Neuheim finden sich auf unserer Website **schule-menzingen.ch**.



Abteilung Soziales und Gesundheit

Die Jugendarbeit hat im März 2024 in Zusammenarbeit mit der Kommission Soziales und Gesellschaft und weiteren Helfenden erneut ein Spiel und Spass organisiert. Der Anlass

war gut besucht. Zum Schluss wurde gemeinsam ein Line Dance eingeübt und zusammen ein feines «Znacht» genossen. Weiter bot die Jugendarbeit für Jugendliche und junge Erwachsene mehrmals die Sport Nights an. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen werden an diesen Anlässen gefordert und gefördert, Verantwortung zu übernehmen, indem sie die Teilnehmenden anleiten.

Jeden letzten Dienstag im Monat treffen sich Seniorinnen und Senioren im Jugi zum Seniorentreff. Verschiedene Aktivitäten wie z. B. Eiertütschen oder Kostüme für die Fasnacht erstellen werden durchgeführt. Als Höhepunkt des Jahres erfolgt jeweils Ende Jahr ein gemütliches Raclette-Essen. Diese Veranstaltung ist bei den Seniorinnen und Senioren sehr beliebt.

Im Herbst 2024 hat der Gemeinderat dem Strategiepapier «Jugend- und Gemeinwesenarbeit» mit den klaren Schwerpunkten Jugendanimation und Gemeinwesenarbeit zugestimmt. Dies ermöglicht, dass vermehrt Anlässe und Projekte mit allen Generationen organisiert und durchgeführt werden können.

Der schulische Sozialarbeiter ist seit Sommer 2024 nicht mehr im Rathaus der Einwohnergemeinde Menzingen anzutreffen, sondern hat sein Büro in der Ochsenmatt 3 bezogen.

Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe nutzten das Angebot der schulischen Sozialarbeit aufgrund der räumlichen Nähe vermehrt. Ausserdem wurden auch im vergangenen Jahr wieder diverse Beratungs- und Unterstützungsangebote geführt.

Die Kommission Soziales und Gesellschaft hat je ein Referat zur Organisation Hospiz Zug und zur Organspende organisiert. Bei diesen Anlässen wurden interessante Informationen vermittelt und die Besuchenden brachten sich ein, indem spannende Fragen gestellt wurden. Weiter fand auch im Jahr 2024 zweimal die Veranstaltung Gesund altern in Zug (GAZ) mit den Themen «Fit auf Schritt und Tritt» und «Lichtblicke – Sehen im Alter» statt. Das Repair Café wurde im Frühling und im Herbst durchgeführt. Viele Gegenstände konnten durch professionelle Reparatur wieder zu neuem Leben erweckt werden. Ausserdem hat die Kommission Soziales und Gesellschaft diverse Veranstaltungen zum Thema «Ned allei» angeboten. Aufgrund der Wetterbedingungen oder der zu kleinen Teilnehmerzahl konnten leider einige Anlässe nicht durchgeführt werden. Speziell zu erwähnen ist das Angebot «Ned allei Boulespielen». Zweimal trafen sich spielfreudige Personen beim Bouleplatz, um eine fröhliche, wetteifernde Partie zu spielen.

Seit dem Frühjahr 2024 steht ein gelbes Bänkli mit der Aufschrift «Wie geht es dir?» bei der Schützenmatt. Das Bänkli wurde für Gespräche platziert und um sich selbst zu fragen: Wie fühlst du dich heute? Wie tankst du Energie und was

hilft dir, um mit belastenden Situationen umzugehen? Diese Fragen sollen anregen, sich mit der eigenen psychischen Gesundheit auseinanderzusetzen. Von Mitte September bis Mitte Oktober 2024 war am Bänkli eine Metallbox mit einem Buch befestigt, in welchem Gedanken niedergeschrieben werden konnten. Die gelben Bänkli – eine Aktion, die in vielen Teilen der deutschen Schweiz erfolgte – wurden für den Kanton Zug von der zuwebe angefertigt.

In der Abteilung Soziales und Gesundheit hat Madlen Kaiser im Mai 2024 die Leitung übernommen. Der ehemalige Abteilungsleiter Patrik Weizenegger arbeitete bis zu seiner wohlverdienten Pension in reduziertem Pensum als Sozialarbeiter weiter.

Abteilung Zentrale Dienste

Die Abteilung Zentrale Dienste war im vergangenen Jahr unter anderem mit folgenden Projekten beschäftigt:

- Die Inbetriebnahme der Asylunterkunft Maria vom Berg mit dem Zuzug von 100 Asylsuchenden/Schutzbedürftigen verursachte einiges an administrativem Aufwand in Bezug auf die Anmeldung bei der Einwohnerkontrolle.
- Im Jahr 2024 verarbeitete die Einwohnerkontrolle 417 Zuzüge und 349 Wegzüge.
- Aufgrund der stetig wachsenden Wohnbevölkerung und der steigenden Anzahl registrierter Hunde bedurfte es einer Regelung betreffend Halten von Hunden im öffentlichen Raum. Folglich wurde ein entsprechendes Hundereglement erarbeitet, welches per Januar 2025 in Kraft trat.
- Im Sommer fand inmitten von Menzingen das Inner-schweizer Schwing- und Äplerfest (ISAF) 2024 statt, was eine intensive Zusammenarbeit mit dem OK betreffend Strassen- und Platzsperrungen, Bewilligungen, Sicherheit etc. erforderte.

Durch den Festsieg von Marcel Bieri durfte die Abteilung eine Siegerehrung im Zentrum Schützenmatt mitorganisieren. Nach einer längeren Regenperiode war diese Feier wegen des perfekten Wetters für viele Gäste ein gelungener Anlass, der sehr geschätzt wurde.

- Mit dem Projekt «Wilde Nachbarn Zug» standen im vergangenen Jahr die Fledermäuse im Zentrum. Die Arbeitsgruppe LEK führte zwei Anlässe zu diesem spannenden Tier durch, welche sehr gut besucht waren. Auch Teilnehmende von ausserhalb der Gemeinde fanden den Weg nach Menzingen.
- Die Kommission mänzigeHELL organisierte im Jahr 2024 wiederum diverse Anlässe, Führungen, Konzerte und die Sommerbar im Spritzenhüsli.
- Um den Dorfkern zu verschönern, entwickelte die Abteilung zusammen mit einem Gartenarchitekten ein Konzept, welches den diversen Grundeigentümern vorgestellt wurde. Erstmals im Frühjahr 2025 wird das Dorfbild mit diversen Pflanzentöpfen bereichert.
- Die Weihnachtsbeleuchtung mit dem Weihnachtsbaum-Sujet konnte in Edlibach an der Hauptstrasse erweitert werden.

Manuela Reichlin (Bereich Sicherheit) hat die Abteilung per Ende 2024 verlassen. Mit Corinne Ummel konnte per April 2025 eine gute Nachfolge gesichert werden.

Hans Meyer, Feuerschauer, wurde per Ende 2024 pensioniert. Die neue zuständige Stelle für die Brandschutzaufgaben ist die Gebäudeversicherung Zug.

Die Tickets für den öffentlichen Verkehr (Einzeltickets, Monatsabos, Mehrfahrtenkarten usw.) können nach wie vor gekauft werden. Auch die vier Zürich-Zoo-Karten und die seit Frühjahr 2024 verfügbaren Verkehrshaustickets wurden/werden rege benutzt und erfreuen sich grosser Beliebtheit.

Innerhalb der Feuerwehr Neuheim besteht aufgrund fehlender personeller Ressourcen ein Defizit auf Offizierebene. Aus diesem Grund wird die Feuerwehr Neuheim seit März 2022 von der Feuerwehr Menzingen auf Führungsebene unterstützt. Dieser Zusammenarbeitsvertrag wurde bis Ende 2026 verlängert.

Im Jahr 2024 führte die Feuerwehr Menzingen 23 Einsätze durch, davon ein Grossereignis im Staldenweg. Es wurden 900 Einsatzstunden und 2'164 Übungsstunden an 72 Übungsterminen geleistet.

Abteilung Bau

Die Abteilung Bau war auch im Jahr 2024 mit zahlreichen Strassen- und Infrastrukturprojekten sowie Baugeschäften gefordert. Mit Carole Bühlmann per Ende März 2024 (Sachbearbeiterin) und Cornel Zürcher per Ende September 2024 (Abteilungsleiter) haben zwei zuverlässige Mitarbeitende die Gemeinde verlassen. Durch die Einstellung von Daniela Leutwyler (Sachbearbeiterin) und dem internen Wechsel von Lukas Windlin (Abteilungsleiter) wurden diese Stellen neu besetzt. Die frei gewordene Position des Projektleiters Bau konnte bis Ende 2024 noch nicht vergeben werden.

Das Team des Werkhofs und Liegenschaftsunterhalts war im Jahr 2024 damit beschäftigt, Strassen und Wege vom Schnee zu befreien bzw. zu salzen. Im Bereich Kultur/Veranstaltungen (Marktwesen) waren sie zuständig für die Mithilfe und Betreuung der zahlreichen Anlässe. Mit der wertvollen Reinigung kommunaler Liegenschaften und Infrastrukturen sorgten sie für ein sauberes Dorf.

Die Anzahl Baugeschäfte verharrte im Vergleich zum Vorjahr mit 139 Geschäften (2023=129) wieder auf sehr hohem Niveau. Das Thema Energie war im vergangenen Jahr allgegenwärtig – sicherlich auch aufgrund des neuen Energiegesetzes, welches per 1. Februar 2024 in Kraft trat. Neben 61 ordentlichen Baugesuchen (wovon elf Wärmepumpen) und 63 Bauanzeigen (wovon 30 Photovoltaikanlagen) gab es 15 Baufragen. Für die Behandlung dieser Baugesuche tagte die Baukommission im Jahr 2024 insgesamt neun Mal.

Ortsplanungsrevision

Die Arbeitsgruppe hat sich zu weiteren Workshops getroffen und die bereits gewonnenen Erkenntnisse und Inputs weiterbearbeitet. Der erarbeitete Revisionsentwurf der Nutzungsplanung wurde am 2. Dezember 2024 vom Gemeinderat verabschiedet und anschliessend dem kantonalen Amt für Raumentwicklung zur Vorprüfung eingereicht.

Strassen

Die Sanierungen der Gottschalkenbergstrasse Richtung Mülibach und der Brettigerstrasse konnten nach der Verzögerung und Verschiebung im Vorjahr abgeschlossen werden. Im Anschluss an die Fertigstellung der Gottschalkenbergstrasse wurde die Sanierung der Stützmauer im Bereich des Schlosses Schwandegg durchgeführt. Die Sanierungen der Sparenstrasse und der Strassenabschnitte im Bereich Heiterstalden und Paradiesli erfolgten planmässig.

Kanalisation

Mit der Fertigstellung der Abwassererschliessung Mangeli wurden im Sommer 2024 die letzten Wohngebäude an die Kanalisation angeschlossen. Somit können die ausstehenden Abrechnungen erstellt werden.

Gemeindliche Bauten

Nach dem Kauf des Pavillons der Luegeten AG begannen die Planungsarbeiten für das Umbauprojekt. Im Sommer starteten die Bauarbeiten und Ende Jahr war der Umbau nahezu abgeschlossen. In den Sportferien 2025 ist die Schule von der Ochsenmatt 2 in das fertiggestellte Schulprovisorium umgezogen. Parallel dazu liefen die Planungsarbeiten für die Sanierung und Erweiterung des Schulhauses Ochsenmatt 2 weiter. Das Baugesuch konnte termingerecht im Frühling 2024 eingereicht und ohne Einsprachen bewilligt werden. Gegen Ende Jahr erfolgten die ersten Vergaben an die Unternehmer, damit für den Baubeginn im Frühling 2025 alles bereit ist.

Der Studienauftrag im Areal Marianum Eu wurde sistiert, da sich bezüglich der Immobilienstrategie neue Perspektiven ergeben haben. Die neu erarbeitete Machbarkeitsstudie für das Schulareal Ochsenmatt hat gezeigt, dass der Standort aus betrieblicher und strategischer Sicht besser geeignet ist, um ein erweitertes Raumprogramm umzusetzen. Es wurde intensiv an den Vorbereitungsmaßnahmen gearbeitet, damit bis Ende 2025 der zweistufige Studienauftrag im selektiven Verfahren durchgeführt werden kann.

Die beiden Projekte «Neugestaltung des Friedhofs» und «Sanierung des Rasenplatzes Chrüzegg» konnten bis im Herbst planmässig umgesetzt und in Betrieb genommen werden. Kleinere Restarbeiten werden im Jahr 2025 ausgeführt.

Traktanden Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2025

A Ehrungen	12
1 Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 27. November 2024	14
2 Rechnung 2024	16 – 52
Bericht und Antrag des Gemeinderates	16
Bericht der Rechnungsprüfungskommission	17
Hauptzahlen	19
Finanzkennzahlen	20
Bilanz	22
Erfolgsrechnung	
Gestuffer Erfolgsausweis	24
Artengliederung	25
Institutionelle Gliederung	26
Abteilung Präsidiales	27
Abteilung Finanzen	28
Abteilung Bildung	29
Abteilung Bau	30
Abteilung Liegenschaften	31
Abteilung Zentrale Dienste	32
Abteilung Soziales und Gesundheit	33
Investitionsrechnung	
Institutionelle Gliederung	34
Artengliederung	36
Geldflussrechnung	37
Anhang zur Jahresrechnung	38
3 Strassensanierung Brettigerstrasse, Einlenker Kantonsstrasse bis Brettigen – Kreditbegehren	54
4 Rahmenkredit Strassenunterhalt 2025–2028 – Kreditbegehren	58
5 Weitere Informationen aus dem Gemeinderat	60

A Ehrungen

Geschätzte Stimmberechtigte

In der Gemeinde gibt es immer wieder Einzelpersonen, Vereine, Firmen oder Institutionen, welche durch ausserordentliche Leistungen positiv auffallen. Solche Leistungen will der Gemeinderat, basierend auf der im Jahr 2018 geschaffenen Richtlinie, jeweils an der Rechnungs-Gemeindeversammlung öffentlich ehren.

Nachfolgend ein Auszug aus den Richtlinien:

3.1 Geehrt werden

- EinzelsportlerInnen und/oder Teammitglied (Mindestalter 16 Jahre) mit Wohnsitz in Menzingen oder Mitglied eines Menzinger Sportvereins zur Zeit des Erfolgs
- Vereine mit Sitz in Menzingen, welche bei der Gemeinde als Verein registriert sind (Vereinsliste)
- Einzelpersonen, Firmen oder Institutionen mit Wohnsitz bzw. Firmensitz in Menzingen

4 Voraussetzungen

4.1 Sport (Ehrung mehrerer Sportler im selben Jahr möglich)

- Sieg an offiziellen kantonalen oder nationalen Wettkämpfen sowie Kranzgewinn bei Eidgenössischem Schwingfest und Finalteilnahmen am Schweizer Cup
- Sieg oder Podestplatz an Europameisterschaft, Weltmeisterschaft oder Olympischen Spielen
- Rang 1–10 in der Gesamtwertung bei Europacup-/Weltcupanlässen
- Aufstieg einer Mannschaft in höchste nationale Liga

4.2 Übrige (nur eine Ehrung pro Jahr)

- Ausserordentliche Leistungen, welche kommunal, kantonal oder national positiv aufgefallen sind

5. Verfahren

5.1 Grundsatz

- Ehrungsberechtigte können vom eigenen Verein, von der Bevölkerung oder von der Einwohnergemeinde Menzingen vorgeschlagen werden. Ein entsprechender Aufruf erfolgt einmal im Jahr im Amtsblatt, auf der Website und in der mänziger zytig.
- Stehen in einem Jahr keine Ehrungen an, wird auf einen Ehrungsanlass verzichtet.

Folgende Personen wurden uns gemeldet und werden aufgrund der erfüllten Kriterien vom Gemeinderat geehrt:

Christian Staub, Skifahren

- Schweizer Meister Special Olympics Switzerland im Slalom in seiner Kategorie
- Vize-Schweizer Meister Special Olympics Switzerland im Riesenslalom in seiner Kategorie

Michael Peter, Schiessen

- Schweizer Meister im Polizeifernschiessen 300m

Marcel Bieri, Schwingen

- Festsieger am 117. Innerschweizer Schwing- und Äplerfest

Christoph von Holzen, Duathlon

- Schweizer Meister im Duathlon in seiner Kategorie

Beat Zürcher, Schiessen

- Meisterschütze am Morgartenschiessen

Cécile Körner-Wetzel

- Ehrung für ihren langjährigen und unermüdlichen Einsatz im Dienste der Gesundheit und der Familien der Menzinger Bevölkerung (Familienhilfe- und Krankenpflegeverein (später Spitex) Menzingen-Neuheim, Frauengemeinschaft)

Die Ehrungen finden etappenweise während der Gemeindeversammlung statt. Der Gemeinderat und die zu Ehrenden freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Die Porträts der zu ehrenden Personen sind auf den nachfolgenden Seiten dieser Broschüre zu entdecken.

Menzingen, 7. April 2025

GEMEINDERAT

Die vollständigen Richtlinien finden Sie unter menzingen.ch/gesellschaft/ehrungen.





Christian Staub, Skifahren

- Schweizer Meister Special Olympics Switzerland im Slalom in seiner Kategorie
- Vize-Schweizer Meister Special Olympics Switzerland im Riesenslalom in seiner Kategorie

Traktandum 1

Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 27. November 2024

Geschätzte Stimmberechtigte

Die Gemeindeversammlung vom 27. November 2024 hat folgende Geschäfte behandelt und Beschlüsse gefasst:

Traktanden

- Nr. 1** Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2024
- Nr. 2** Budget 2025
- Nr. 3** Kenntnisnahme Finanz- und Investitionsplan 2025–2029
- Nr. 4** Studienauftrag Neubau Ochsenmatt 4 – Anpassung Planungskredit
- Nr. 5** Kauf Haus Maria vom Berg – Kreditbegehren
- Nr. 6** Weitere Informationen aus dem Gemeinderat

Behandlung der Traktanden

Nr. 1 Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2024

Gemeindepräsident Andreas Etter (Vorsteher Abteilung Finanzen) präsentiert das Geschäft. Zum Protokoll sind keine Änderungsanträge eingegangen.

Gemeindepräsident Andreas Etter bringt den Antrag des Gemeinderates zur Abstimmung:

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2024 wird genehmigt.

Dem Antrag des Gemeinderates wird grossmehrheitlich zugestimmt.

Nr. 2 Budget 2025

Isabelle Menzi (Vorsteherin Abteilung Bildung) präsentiert das Geschäft. Es gibt keine Anträge seitens Bevölkerung.

Gemeindepräsident Andreas Etter bringt die Anträge des Gemeinderates zur Abstimmung:

1. Der Steuerfuss 2025 wird auf 63 % des kantonalen Einheitssatzes festgesetzt. Zusätzlich ist ein Steuererrabatt von vier Einheiten zulasten der vorhandenen Steuerausgleichsreserve zu gewähren.

Dem Antrag des Gemeinderates wird grossmehrheitlich mit zwei Gegenstimmen zugestimmt.

2. Die Hundesteuer für Privatbesitzer wird auf CHF 120 je Tier und für landwirtschaftliche Betriebe auf CHF 60 für das erste Tier und CHF 120.00 für jedes weitere Tier festgesetzt.

Dem Antrag des Gemeinderates wird grossmehrheitlich mit einer Gegenstimme zugestimmt.

3. Das Budget 2025 wird unter Berücksichtigung allfälliger Änderungen oder Ergänzungen durch die Gemeindeversammlung genehmigt.

Dem Antrag des Gemeinderates wird grossmehrheitlich ohne Gegenstimme zugestimmt.

Nr. 3 Kenntnisnahme Finanz- und Investitionsplan 2025–2029

Isabelle Menzi (Vorsteherin Abteilung Bildung) präsentiert das Geschäft.

Gemeindepräsident Andreas Etter bringt den Antrag des Gemeinderates vor:

Vom vorliegenden Finanz- und Investitionsplan ist Kenntnis zu nehmen. Herzlichen Dank!

Nr. 4 Studienauftrag Neubau Ochsenmatt 4 – Anpassung Planungskredit

Christian Ehrbar (Vorsteher Abteilung Bau) präsentiert das Geschäft. Es gibt keine Anträge seitens Bevölkerung.

Gemeindepräsident Andreas Etter bringt den Antrag des Gemeinderates zur Abstimmung:

Für die Organisation und Durchführung des Studienauftrages Ochsenmatt 4 wird eine Anpassung des Planungskredits Marianum Eu genehmigt, sodass der noch zur Verfügung stehende Restbetrag von CHF 347'000 (inkl. MWST) für den Studienauftrag Ochsenmatt 4 verwendet werden kann.

Dem Antrag des Gemeinderates wird grossmehrheitlich ohne Gegenstimme zugestimmt.

Nr. 5 Kauf Haus Maria vom Berg – Kreditbegehren

Gemeindepräsident Andreas Etter (Vorsteher Abteilung Finanzen) präsentiert das Geschäft. Zum Kauf des Hauses Maria vom Berg – Kreditbegehren sind Änderungsanträge von der FDP Menzingen und Hans Barmet eingegangen.

Gemeindepräsident Andreas Etter bringt betreffend Ziffer 2 den Antrag von Hans Barmet und jener des Gemeinderats zur Abstimmung:

Antrag Hans Barmet:

2. Dem Gemeinderat wird die Kompetenz übertragen, die Verhandlungen mit der Verkäuferschaft aufzunehmen.

Antrag Gemeinderat:

2. Dem Gemeinderat wird die Kompetenz übertragen, die Verhandlungen mit der Verkäuferschaft aufzunehmen und den entsprechenden Kaufvertrag abzuschliessen.

Dem Antrag von Hans Barmet wird mit 196:50 Stimmen zugestimmt.

Gemeindepräsident Andreas Etter bringt betreffend Ziffer 1 den Antrag der FDP Menzingen und jener des Gemeinderats zur Abstimmung:

Antrag FDP Menzingen:

1. Für das Projekt Maria vom Berg ist ein Planungskredit von CHF 500'000 zu sprechen.

Antrag Gemeinderat:

1. Für den Kauf des Hauses Maria vom Berg werden CHF 3'000'000 zulasten der Investitionsrechnung gesprochen.

Dem Antrag des Gemeinderats wird mit 227:23 Stimmen zugestimmt.

Gemeindepräsident Andreas Etter bringt die beiden obsiegenden Anträge zur Abstimmung (Befürwortung/Ablehnung):

1. Für den Kauf des Hauses Maria vom Berg werden CHF 3'000'000 zulasten der Investitionsrechnung gesprochen.
2. Dem Gemeinderat wird die Kompetenz übertragen, die Verhandlungen mit der Verkäuferschaft aufzunehmen.

Den Anträgen wird mit 251:0 zugestimmt.

Nr. 6 Weitere Informationen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat orientiert die Anwesenden bezüglich Ortsplanungsrevision, Gemeindliche Bauten, Situation Asylbereich und Petition gegen die Unterbringung von 100 Asylanten in Menzingen. Die detaillierten Informationen können dem ausführlichen Protokoll entnommen werden. Dieses ist auf der Website aufgeschaltet. Zum Abschluss werden Karin Marti, Mitglied RPK, und Catherine Wehrli, Friedensrichterin, verabschiedet und ihre grosse Arbeit gewürdigt.

Schluss der Versammlung um 22.10 Uhr

Antrag

Der Gemeinderat beantragt:

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. November 2024 wird genehmigt.

Menzingen, 7. April 2025

GEMEINDERAT

Protokollauflage

Das Protokoll ist vom Gemeinderat eingesehen und für richtig befunden worden. Es liegt im Rathaus (Büro des Gemeindeschreibers, Nr. 101, 1. OG) während der Büroöffnungszeiten für die Stimmberechtigten auf.

Rechnung 2024 – Bericht und Antrag des Gemeinderates

Geschätzte Stimmberechtigte

Wir freuen uns, Ihnen die Jahresrechnung 2024 zu unterbreiten. Eine detaillierte Form dieser Jahresrechnung steht Ihnen im Internet unter menzingen.ch (Rubrik Verwaltung/Gemeindeversammlung) zur Verfügung. Exemplare in schriftlicher Form können bei der Einwohnerkontrolle abonniert oder bezogen werden. Die Verwaltungsrechnung präsentiert sich in der Übersicht wie folgt:

1 Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung weist Erträge von CHF 33'358'874.31 und Aufwendungen von CHF 27'798'794.77 aus. Das Gesamtergebnis schliesst demzufolge mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'560'079.54 ab. Gegenüber dem Budget 2024, mit einem Ertragsüberschuss in der Höhe von CHF 1'751'250.00, fällt die Rechnung 2024 um CHF 3'808'829.54 besser aus.

Der diesjährige Mehrertrag ist vielschichtig und basiert auf verschiedenen Faktoren. Einerseits schliessen die ordentlichen Steuern von natürlichen und juristischen Personen mit CHF 0.8 Millionen besser als budgetiert ab. Andererseits durften wir einen zum Budgetfestsetzungszeitpunkt noch unbekannten Solidaritätsbeitrag des Kantons von CHF 0.8 Millionen entgegennehmen. Weitere Mehreinnahmen sind auf die rund CHF 0.3 Millionen höheren Grundstücksteuern, die CHF 0.2 Millionen höher als erwarteten Schenkungssteuern und die um CHF 0.2 Millionen höheren Festgeldvergütungszinsen zurückzuführen.

Die Aufwandseite zeichnet sich durch verschiedene Minderaufwendungen aus, wobei der grösste Minderaufwand von CHF 0.5 Millionen im nicht mehr zu bezahlenden NFA-Beitrag liegt. Mit der Steuergesetzesrevision vom 26. November 2023 wurden die Gemeinden aus der Mitfinanzierung des Nationalen Finanzausgleichs (NFA) entlassen. Die Abteilung Soziales und Gesundheit weist eine Budgetunterschreitung von insgesamt CHF 0.4 Millionen auf. Es mussten weniger Beiträge für die wirtschaftliche Sozialhilfe, für Unterstützungsleistungen im Gesundheitswesen, KESB-Massnahmen und die Kinderbetreuung ausgerichtet werden. Weitere Minderaufwendungen sind im Bereich der Liegenschaften und der Zentralen Dienste zu finden. Wegen Personalwechsel wurden dort Kleinprojekte auf das kommende Jahr verschoben.

2

Investitionsrechnung

In der Investitionsrechnung stehen den Ausgaben von CHF 4'940'457.06 Einnahmen von CHF 541'388.15 gegenüber. Die Nettoinvestitionen belaufen sich somit auf CHF 4'399'068.91. Die Investitionen konnten ohne Fremdfinanzierung durch selbst erwirtschaftete Mittel getätigt werden.

Dabei wurden rund CHF 2 Millionen für Strassen (Rahmenkredit Oberflächenbeläge, Strassensanierung Gottschalkenberg und Sparenstrasse), CHF 1 Millionen für Tiefbauten (Sportplatz Chrüzegg und Friedhof) sowie CHF 1 Millionen für Hochbauten (Schulraumprovisorium Pavillon Marianum und Sanierung/Erweiterung Ochsenmatt 2) und rund CHF 0.6 Millionen für diverse Kanalisationsprojekte (hauptsächlich Mangel) verwendet. Bei den Einnahmen konnten CHF 150'000 als Darlehensrückzahlung der Dorfgemeinschaft Menzingen und fast CHF 400'000 als Anschlussgebühren und Subventionsbeiträge verbucht werden.

Das Nettovermögen steigt auf CHF 20'228'345.15 oder CHF 4'304 pro Einwohner (Vorjahr CHF 3'822).

3

Bilanz

Die Bilanz zeigt Aktiven und Passiven von CHF 55'329'089.41. Das Fremdkapital beläuft sich auf CHF 9'599'427.07. Demgegenüber beträgt das Eigenkapital, inklusive unverwendeter Gewinnüberschuss 2024, sehr komfortable CHF 45'729'662.34.

Aktiven

Das Finanzvermögen erhöht sich um CHF 3.7 Millionen auf CHF 29.8 Millionen. Die flüssigen Mittel erhöhen sich um CHF 3.4 Millionen auf CHF 13 Millionen und die Festgeldanlagen belaufen sich neu auf CHF 14 Millionen (Vorjahr CHF 12 Millionen). Das Verwaltungsvermögen beträgt nach Verbuchung der Abschreibungen CHF 25.5 Millionen.

Passiven

Das Fremdkapital erhöht sich insgesamt um CHF 1.3 Millionen auf CHF 9.6 Millionen. Das gesamte Eigenkapital beträgt vor Gewinnverwendung CHF 42 Millionen; wobei das freie Eigenkapital bei CHF 24.7 Millionen liegt.

Der Gemeinderat beantragt, aus dem Ertragsüberschuss die bestehende Vorfinanzierung für Investitionen in die gemeindliche Infrastruktur um CHF 4'000'000.00 zu erhöhen. Der Saldo der Vorfinanzierung steigt somit auf CHF 16'850'000.00. Die Vorfinanzierung wird zur Reduzierung der zukünftigen Abschreibungen aus den Projekten «Gemeindliche Infrastruktur» verwendet. Weiter sollen zur zukünftigen Finanzierung von Steuerrabatten CHF 1'000'000.00 in die Steuerausgleichsreserve gelegt werden und die Rückstellungen «Denkmalpflege» mit CHF 250'000 sowie «Hilfeleistungen im In- und Ausland» mit CHF 100'000 geäuftet werden. Der Restüberschuss von CHF 210'079.54 wird dem freien Eigenkapital zugewiesen.

Anträge

Der Gemeinderat beantragt:

1. Die Jahresrechnung 2024 wird genehmigt.
2. Der Ertragsüberschuss wird wie folgt verwendet:
 - Zuweisung von CHF 4'000'000.00 in die bestehende Vorfinanzierung «Investitionen gemeindliche Infrastruktur»
 - Zuweisung von CHF 1'000'000.00 in die Steuerausgleichsreserve
 - Zuweisung von CHF 250'000.00 in die Rückstellung Denkmalpflege
 - Zuweisung von CHF 100'000.00 in die Rückstellung Hilfeleistungen im In- und Ausland
 - Zuweisung des Restüberschusses von CHF 210'079.54 in das freie Eigenkapital

Menzingen, 7. April 2025
GEMEINDERAT

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Geschätzte Stimmberechtigte

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Menzingen für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Bericht

Unsere Prüfung erfolgte im Sinne der einschlägigen Vorschriften und wir haben festgestellt, dass:

- die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen.
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist.
- die Darstellung der Vermögenslage und des Rechnungsergebnisses den für Gemeinderechnungen massgebenden Rechnungslegungsgrundsätzen entspricht und die gesetzlichen Bestimmungen und wesentlichen Bewertungsentscheide eingehalten sind.

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 27'798'794.77 und einem Ertrag von CHF 33'358'874.31 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'560'079.54 ab.

Die Investitionsrechnung schliesst bei Ausgaben von CHF 4'940'457.06 und Einnahmen von CHF 541'388.15 mit einer Nettoinvestitionszunahme von CHF 4'399'068.91 ab.

Die Spezialfinanzierung Abwasser schliesst mit einem Defizit von CHF 114'206.26 ab. Der Fehlbetrag wird dem Ausgleichsfonds Kanalisationsgebühren entnommen. Per 31.12.2024 weist der Fonds einen Saldo von CHF 579'174.84 auf.

Der Rechnungsprüfungskommission liegt eine vom Finanzvorsteher und von der Leiterin Finanzen unterzeichnete Vollständigkeitserklärung per 31.12.2024 vor.

Wir empfehlen, den Anträgen des Gemeinderats zur Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2024 sowie der Gewinnverwendung zuzustimmen.

Menzingen, 7. April 2025
RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION
Markus von Holzen (Präsident)
Marianne Staub

Michael Peter, Schiessen

– Schweizer Meister im
Polizeifernschiessen 300m



Hauptzahlen

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Erfolgsrechnung			
Ertrag	33'038'874	30'542'510	30'431'255
Aufwand	27'798'794	29'111'260	25'618'206
Operatives Ergebnis	5'240'080	1'431'250	4'813'049
Ausserordentlicher Ertrag	320'000	320'000	160'000
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
Gesamtergebnis	5'560'080	1'751'250	4'973'049
Investitionsrechnung			
Ausgaben	4'940'457	9'171'000	5'334'487
Einnahmen	541'388	631'000	859'072
Nettoinvestitionen	4'399'069	8'540'000	4'475'415
Finanzierungsnachweis			
Nettoinvestitionen	4'399'069	8'540'000	4'475'415
Abschreibungen	1'778'229	1'482'400	1'051'369
Entnahme Steuerausgleichsreserve	-320'000	-320'000	-160'000
Gewinn / Verlust	5'560'080	1'751'250	4'973'049
Finanzierungsüberschuss (-Fehlbetrag)	2'619'240	-5'626'350	1'389'003
Bilanz			
Finanzvermögen	29'827'772	17'169'876	26'095'741
Verwaltungsvermögen	25'501'317	32'082'201	24'303'878
Bilanzsumme Aktiven	55'329'089	49'252'077	50'399'619
Fremdkapital	9'599'427	9'390'564	8'372'430
Eigenkapital	45'729'662	39'861'513	42'027'189
– davon Spezialfinanzierungen	579'175	597'793	693'381
Bilanzsumme Passiven	55'329'089	49'252'077	50'399'619
Steuererträge			
Steuern natürliche Personen (NP)	6'268'175	5'620'000	6'260'713
Steuern juristische Personen (JP)	534'941	370'000	499'333
Grundstückgewinnsteuer	992'089	700'000	1'826'141
Übrige Steuern	369'814	122'000	125'869
Total Steuerertrag	8'165'019	6'812'000	8'712'056
Anteil am kantonalen Finanzausgleich	14'649'466	14'649'500	13'671'736
Kennziffern			
Steuerfuss	67 % ¹⁾	67 % ¹⁾	67 % ¹⁾
Steuerertrag NP pro Einwohner (in CHF)	1'334	1'197	1'344
Anzahl Mitarbeitende (Vollzeitstellen)			
Verwaltung per 31.12.	30.5	30.2	30.3
Bildung per 31.12. ²⁾	65.2	64.2	58.7
Total Verwaltung und Schule	95.5	94.4	89.0
Wohnbevölkerung			
Natürliche Personen (zivilrechtlich) per 31.12.	4'700	4'694	4'659
Schulkinder Stichtag 31.12.	421	410	416

¹⁾ Der Steuerfuss beträgt 67 %. Es wird ein Steuerrabatt von 2 % gewährt (effektiv 65 %).

²⁾ Bildung inkl. Schulverwaltung, Musikschule, Bibliothek, Scholergänzende Betreuung

Finanzkennzahlen (1. Priorität)

Selbstfinanzierungsgrad	RE 2024	RE 2023	RE 2022	RE 2021
Selbstfinanzierung x 100				
Nettoinvestitionen	160.5 %	130.2 %	97.9 %	324.6 %

Aussage:

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt auf, in welchem Masse die Gemeinde Menzingen neue Investitionen durch selbst-erwirtschaftete Mittel finanzieren kann. Gerade bei kleinen Gemeinden kann diese Zahl von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken.

Richtwerte: Hochkonjunktur: über 100 %, Normalfall: 80–100 %, Abschwung: 50–80 %

Zinsbelastungsanteil	RE 2024	RE 2023	RE 2022	RE 2021
Nettozinsen x 100				
Laufender Ertrag	-0.3 %	-0.3 %	0.1 %	0.0 %

Aussage:

Der Zinsbelastungsanteil zeigt die Belastung des Haushaltes durch Zinskosten. Je tiefer der Wert ist, desto grösser ist der Handlungsspielraum der Gemeinde.

Richtwerte: 0–4 % = gut, 4–9 % = genügend, > 10 % = schlecht

Nettoverschuldungsquotient	RE 2024	RE 2023	RE 2022	RE 2021
Nettoschulden x 100				
Fiskalertrag	-247.7 %	-203.4 %	-220.0 %	-211.6 %

Aussage:

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge bzw. wie viele Jahrestranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.

Richtwerte: Richtwerte: <100 % = gut, 100–150 % = genügend, > 150 % = schlecht

Finanzkennzahlen (2. Priorität)

Selbstfinanzierungsanteil	RE 2024	RE 2023	RE 2022	RE 2021
Selbstfinanzierung x 100				
Laufender Ertrag	21.7 %	19.6 %	19.5 %	21.2 %

Aussage:

Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.

Richtwerte: > 20 % = gut, 10–20 % = mittel, < 10 % = schlecht

Kapitaldienstanteil	RE 2024	RE 2023	RE 2022	RE 2021
Passivzinsen + ordentl. Abschreibungen x 100				
Laufender Ertrag	5.2 %	3.2 %	4.0 %	5.4 %

Aussage:

Der Kapitaldienstanteil drückt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird.

Richtwerte: bis 5 % = geringe Belastung, 5–15 % = tragbare Belastung, >15 % = hohe Belastung

Investitionsanteil	RE 2024	RE 2023	RE 2022	RE 2021
Bruttoinvestitionen x 100				
Gesamtausgaben	16.3 %	18.3 %	20.3 %	8.5 %

Aussage:

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen.

Richtwerte: Investitionstätigkeit < 10 % = schwach; 10–20 % = mittel; 20–30 % = stark; > 30 % = sehr stark

Bruttoverschuldungsanteil	RE 2024	RE 2023	RE 2022	RE 2021
Bruttoschulden x 100				
Laufender Ertrag	16.5 %	13.7 %	20.2 %	16.7 %

Aussage:

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Richtwerte: < 50 % = sehr gut, 50–100 % = gut, 100–150 % = mittel, 150–200 % = schlecht, > 200 % = kritisch

Nettoschuld pro Einwohner	RE 2024	RE 2023	RE 2022	RE 2021
Fremdkapital – Finanzvermögen				
Einwohnerzahl per 31.12.	-4'304	-3'822	-3'673	-3'708

Aussage:

Die Nettoschuld pro Einwohner gilt als Gradmesser für die Verschuldung.

Richtwerte: < CHF 0 = Nettovermögen, CHF 0–1000 = geringe Verschuldung, CHF 1001–2500 = mittlere Verschuldung

Bilanz

	Endbestand per 31.12.2024	Veränderungen	Anfangsbestand per 01.01.2024
Total Aktiven	55'329'089.41	4'929'470.80	50'399'618.61
Finanzvermögen	29'827'772.22	3'732'031.14	26'095'741.08
Flüssige Mittel	13'033'896.46	3'368'344.81	9'665'551.65
Kasse	5'193.55	-75.95	5'269.50
Post	207'553.67	37'258.94	170'294.73
Banken	12'821'149.24	3'331'161.82	9'489'987.42
Guthaben	2'177'743.21	-865'593.82	3'043'337.03
Steuer Guthaben	1'555'944.30	-1'251'533.55	2'807'477.85
Debitoren	621'798.91	385'939.73	235'859.18
Kurzfristige Finanzanlagen	14'000'000.00	2'000'000.00	12'000'000.00
Festgeldanlagen	14'000'000.00	2'000'000.00	12'000'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	318'349.75	170'289.75	148'060.00
Transitorische Aktiven	318'349.75	170'289.75	148'060.00
Anlagen	297'782.80	-941'009.60	1'238'792.40
Aktien und Anteilscheine	231'894.00	8'092.00	223'802.00
Langfristige Forderungen	0.00	-949'435.30	949'435.30
Grundstücke	10'000.00	0.00	10'000.00
Anlagen für Sonderrechnungen	55'888.80	333.70	55'555.10
Verwaltungsvermögen	25'501'317.19	1'197'439.66	24'303'877.53
Sachgüter	19'192'116.19	1'259'039.66	17'933'076.53
Strassen	2'101'200.00	1'174'200.00	927'000.00
Übrige Tiefbauten	1'349'700.00	-712'400.00	2'062'100.00
Hochbauten	11'764'900.00	-690'300.00	12'455'200.00
Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	226'100.00	-63'400.00	289'500.00
Anlagen im Bau	3'750'216.19	1'550'939.66	2'199'276.53
Darlehen und Beteiligungen	5'464'201.00	-150'000.00	5'614'201.00
Darlehen an private Unternehmungen	1'850'000.00	-150'000.00	2'000'000.00
Beteiligungen an privaten Unternehmungen	3'614'200.00	0.00	3'614'200.00
Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	1.00	0.00	1.00
Investitionsbeiträge	845'000.00	88'400.00	756'600.00
Investitionsbeiträge an Kantone	181'700.00	-6'100.00	187'800.00
Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	663'300.00	94'500.00	568'800.00

Bilanz

	Endbestand per 31.12.2024	Veränderungen	Anfangsbestand per 01.01.2024
Total Passiven	55'329'089.41	4'929'470.80	50'399'618.61
Fremdkapital	9'599'427.07	1'226'997.52	8'372'429.55
Laufende Verpflichtungen	5'373'705.52	1'284'236.72	4'089'468.80
Kreditoren	3'514'787.33	976'986.41	2'537'800.92
Depotgelder Grundstückgewinnsteuer	1'822'300.00	292'800.00	1'529'500.00
Übrige laufende Verpflichtungen	36'618.19	14'450.31	22'167.88
Passive Rechnungsabgrenzung	2'324'153.50	70'908.40	2'253'245.10
Transitorische Passiven	557'896.30	-52'892.90	610'789.20
Vorauszahlungen Steuern	1'766'257.20	123'801.30	1'642'455.90
Mittel- und langfristige Schulden	0.00	0.00	0.00
Darlehen und Schuldscheine	0.00	0.00	0.00
Rückstellungen	1'837'961.00	-128'481.00	1'966'442.00
EDV Verwaltung und Schule	60'000.00	0.00	60'000.00
Hilfeleistungen im In- und Ausland	152'688.00	-40'000.00	192'688.00
Ressourcenausgleich	140'000.00	0.00	140'000.00
Finanzausgleich	750'000.00	0.00	750'000.00
Denkmalpflege	735'273.00	-88'481.00	823'754.00
Verpflichtungen für Sonderrechnungen	63'607.05	333.40	63'273.65
Verwaltete Legate	63'607.05	333.40	63'273.65
Eigenkapital (inkl. Spezialfinanzierungen)	45'729'662.34	3'702'473.28	42'027'189.06
Kapital	45'150'487.50	3'816'679.54	41'333'807.96
Freies Eigenkapital	24'725'407.96	49'648.91	24'675'759.05
Ergebnis Erfolgsrechnung 2024 (vor Gewinnverwendung)	5'560'079.54	587'030.63	4'973'048.91
Steuerausgleichsreserve	2'015'000.00	680'000.00	1'335'000.00
Vorfinanzierung Investitionen gemeindliche Infrastruktur	12'850'000.00	2'500'000.00	10'350'000.00
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	579'174.84	-114'206.26	693'381.10
Ausgleichsfonds Kanalisations- gebühren	579'174.84	-114'206.26	693'381.10

Gestuftter Erfolgsausweis

	Rechnung 2024 Betrag	Budget 2024 Betrag	Rechnung 2023 Betrag
Betrieblicher Aufwand	27'030'318	28'378'820	24'897'579
Personalaufwand	15'211'197	15'361'420	13'815'674
Sach- und übriger Aufwand	5'532'519	6'193'850	5'165'332
Abschreibungen	1'747'229	1'450'600	1'024'169
Einlagen Spezialfinanzierungen	–	–	–
Transferaufwand	4'539'373	5'372'950	4'892'404
Betrieblicher Ertrag	31'818'496	29'457'120	29'461'973
Fiskalertrag	8'165'019	6'812'000	8'712'056
Regalien und Konzessionen	110'959	113'000	115'042
Entgelte	2'255'969	2'108'500	2'214'132
Entnahmen Spezialfinanzierungen	114'206	62'400	38'612
Transferertrag	21'172'343	20'361'220	18'382'131
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	4'788'178	1'078'300	4'564'395
Finanzaufwand	69'479	500	36'371
Finanzertrag	521'381	353'450	285'025
Ergebnis aus Finanzierung	451'902	352'950	248'654
Operatives Ergebnis	5'240'080	66'000	4'275'039
Ausserordentlicher Aufwand	–	–	–
Ausserordentlicher Ertrag	320'000	320'000	160'000
Ausserordentliches Ergebnis	320'000	320'000	160'000
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	5'560'080	226'000	4'415'039

Kommentare

Artengliederung

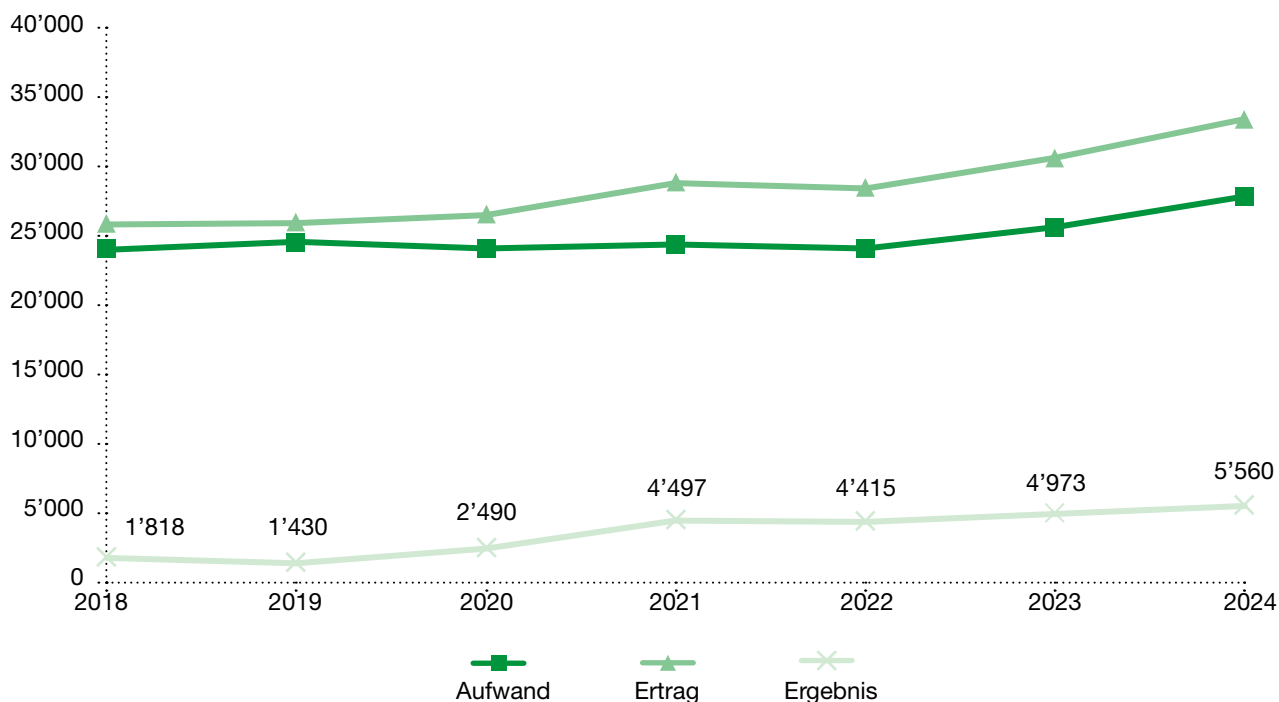
Erläuterung

Transferaufwand	Der Transferaufwand beinhaltet Beiträge im Rahmen der wirtschaftlichen Sozialhilfe, Beiträge an die Pflegefinanzierung und Spitex, Beiträge an den öffentlichen Verkehr sowie verschiedene Beiträge an den Kanton im Rahmen der Aufgaben- und Lastenteilung. 2024 musste kein Gemeindebeitrag an den Nationalen Finanzausgleich NFA mehr geleistet werden.
Transferertrag	Die grösste Position ist dem Beitrag aus dem innerkantonalen Finanzausgleich (ZFA) zuzuordnen (CHF 16.3 Millionen), gefolgt vom zum Budgetzeitpunkt nicht bekannten Solidaritätsbeitrag des Kantons für die Unterkompensation der 8. Steuergesetz-Revision. Weiter werden hier Subventionen des Kantons an die Lehrerbesoldung verbucht.
Ausserordentlicher Ertrag	Entnahme von vier Steuerprozenten aus der Steuerausgleichsreserve zur Finanzierung des Steuerrabatts

Erfolgsrechnung Artengliederung

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Aufwand						
30 Personalaufwand	15'211'197		15'361'420		13'815'674	
31 Sach- und übriger Aufwand	5'532'519		6'193'850		5'165'332	
33 Abschreibungen	1'747'229		1'450'600		1'024'169	
34 Finanzaufwand	69'479		500		36'371	
35 Einlagen Spezialfinanzierungen						
36 Transferaufwand	4'539'372		5'372'950		4'892'404	
38 Ausserordentlicher Aufwand						
39 Interne Verrechnungen	698'998		731'940		684'256	
Total Aufwand	27'798'794		29'111'260		25'618'206	
Ertrag						
40 Fiskalertrag		8'165'019		6'812'000		8'712'056
41 Regalien und Konzessionen		110'959		113'000		115'042
42 Entgelte		2'255'969		2'108'500		2'214'132
44 Finanzertrag		521'381		353'450		285'025
45 Entnahmen Spezialfinanzierungen		114'206		62'400		38'612
46 Transferertrag		21'172'342		20'361'220		18'382'131
48 Ausserordentlicher Ertrag		320'000		320'000		160'000
49 Interne Verrechnungen		698'998		731'940		684'256
Total Ertrag		33'358'874		30'862'510		30'591'255
Gesamtergebnis		5'560'080		1'751'250		4'973'049

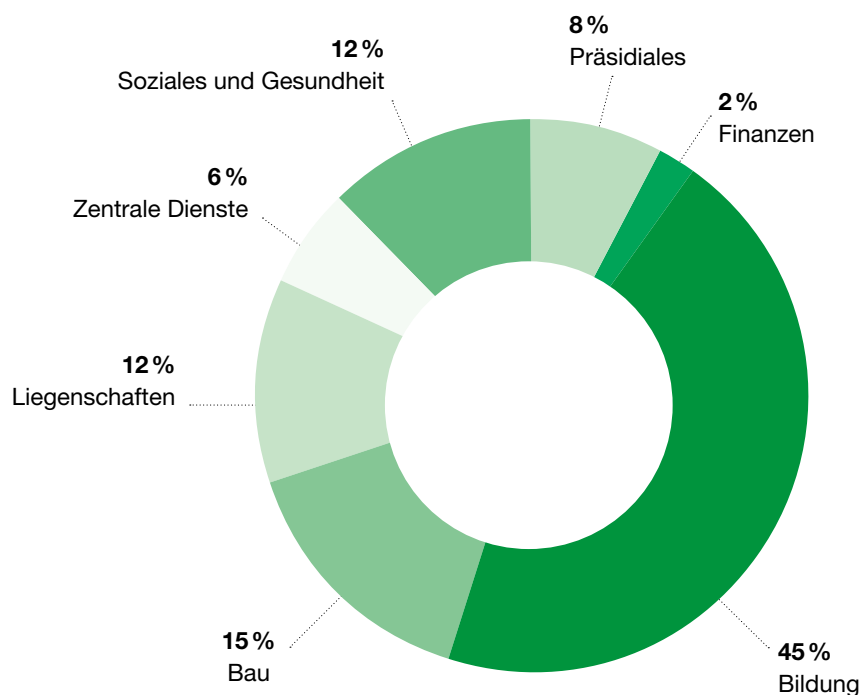
Entwicklung Erfolgsrechnung 2018–2024 in CHF 1'000



Erfolgsrechnung Institutionelle Gliederung

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Präsidiales	2'168'404	263'252	2'452'780	287'920	2'073'554	259'720
Finanzen	506'859	25'854'719	939'160	23'542'550	987'890	23'661'250
Bildung	12'429'645	4'794'597	12'425'530	4'720'300	10'857'671	4'242'575
Bau	4'183'075	1'572'749	4'114'800	1'549'400	3'283'370	1'488'065
Liegenschaften	3'288'688	273'271	3'379'240	260'940	3'167'160	215'958
Zentrale Dienste	1'731'716	297'001	1'901'400	240'400	1'733'656	334'555
Soziales und Gesundheit	3'490'407	303'285	3'898'350	261'000	3'514'906	389'132
Total	27'798'795	33'358'874	29'111'260	30'862'510	25'618'206	30'591'255
Mehrertrag (-Mehraufwand)	5'560'080		1'751'250		4'973'049	

Prozentualer Anteil am Gesamtaufwand 2024



Abteilung Präsidiales

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
10100 Verwaltung Präsidiales	578'083	16'428	568'660	10'000	573'736	5'004
10201 Politische Führung Exekutive	598'419	1'600	696'570	2'000	540'307	3'000
10202 Politische Führung Legislative	58'831		66'150		50'646	
10303 Erbschaftsamt	5'111	18'790	7'000	18'000	6'094	19'725
10400 Notariat	132'635	110'555	163'200	140'000	144'295	112'029
10600 Betreibungsamt	86'564	4'920	90'000	4'920	87'717	4'920
10800 Kommunikation	53'476		59'800		52'180	
10900 Konzessionen		110'959		113'000		115'042
11000 Informatik	655'284		801'400		618'579	
Total	2'168'404	263'252	2'452'780	287'920	2'073'554	259'720
Netto		1'905'152		2'164'860		1'813'834

Kommentare (wesentliche Abweichungen zu Budget 2024)

Institution	Betrag	Erläuterung
10100 Verwaltung Präsidiales	10'000	Mehr Stellenausschreibungen und mehr Bestattungen
10201 Politische Führung Exekutive	98'000	Nichtausschöpfung freier Kredit des Gemeinderates und Projekt «Aufwertung Dorf» auf 2025 verschoben
10400 Notariat	30'000	Personalwechsel und geringere Nachfrage nach Notariatsdienstleistungen
11000 Informatik	48'000	Weniger Hardware angeschafft
	38'000	Projekt Langzeitarchiv verschoben
	29'000	Tieferer Unterhalt wegen Verschiebung Projekte
	10'000	Pensumsreduktion in der IT

Abteilung Finanzen

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
20101 Verwaltung Finanzen	331'583	22'216	352'960	12'300	381'886	14'421
20200 Versicherungen	13'855		19'800		19'053	
20401 Passivzinsen	69'464		500		3'000	
20402 Aktivzinsen		285'266		126'150		99'382
20501 Ordentliche Steuern	79'770	7'123'116	84'000	6'310'000	91'326	6'920'046
20502 Übrige Steuern	12'187	1'392'028	10'000	842'000	17'140	1'977'935
20503 Finanzausgleich		17'032'094	471'900	16'252'100	475'485	14'649'466
Total	506'859	25'854'719	939'160	23'542'550	987'890	23'661'250
Netto	25'347'860		22'603'390		22'673'360	

Kommentare (wesentliche Abweichungen zu Budget 2024)

Institution	Betrag	Erläuterung
20101 Verwaltung Finanzen	21'000	Weniger Support und Personalwechsel
20401 Aktivzinsen	69'000	Zinsen auf Festgeldanlagen
20402 Passivzinsen	159'000	Zinsen auf Steuer-Vorauszahlungen, Zinssatz von 0 % auf 2 % erhöht
20503 Finanzausgleich	780'000	Solidaritätsbeitrag vom Kanton (Position bei Budgetierung noch nicht bekannt)
	472'000	Kein NFA-Beitrag mehr an den Kanton (Position bei Budgetierung noch nicht bekannt)
Mehrertrag aus Steuern	1'353'000	
20501 Ordentliche Steuern	648'000	Mehrertrag Einkommens- und Vermögenssteuern NP
	165'000	Mehrertrag Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen
20502 Übrige Steuern	292'000	Mehrertrag Grundstückgewinnsteuern
	248'000	Mehrertrag Erbschafts- und Schenkungssteuern

Abteilung Bildung

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30101 Verwaltung Bildung	1'169'291		1'170'250		1'010'861	16'192
30200 Kindergarten	1'015'115	424'743	1'065'600	433'000	983'900	602'670
30300 Primarschule	3'494'790	1'419'578	3'398'800	1'413'100	3'290'811	1'553'003
30400 Oberstufe	2'708'686	1'090'343	2'869'400	1'154'400	2'445'756	1'057'879
30600 Therapien	252'486		320'900		278'914	
30700 Musikschule	1'471'736	1'252'042	1'483'380	1'239'800	770'419	505'444
30800 Bibliothek	189'120	2'056	197'350	1'700	178'164	2'129
31500 Schuldienste	1'174'615	6'196	1'067'600	5'500	1'035'582	3'959
31501 Integration und Kooperation	283'226	321'665	276'200	276'200	286'015	263'539
31600 Schulzahnpflege	67'159	19'222	76'900	16'600	78'496	19'733
32010 Schulergänzende Betreuung	603'420	258'753	499'150	180'000	498'752	218'027
Total	12'429'645	4'794'597	12'425'530	4'720'300	10'857'671	4'242'575
Netto		7'635'048		7'705'230		6'615'096

Kommentare (wesentliche Abweichungen zu Budget 2024)

Institution	Betrag	Erläuterung
30200 Kindergarten	53'000	Tiefere Lohnkosten sowie Kranken- und Unfall-Taggeld-Vergütungen
30300 Primarschule	100'000	Mehraufwand Stellvertretungen
30400 Oberstufe	160'000	Pensionierungen/Neubesetzungen, dadurch auch tieferer Sachaufwand
	54'000	Solidaritätsbeitrag des Kantons tiefer als angenommen
30600 Therapien	32'000	Weniger Psychomotorikstunden und kein Einsatz der Jugend-Bewährungshilfe
30700 Musikschule	25'000	Weniger Musikstunden bei gleichzeitig mehr Schülerinnen und Schülern aus Neuheim (erstmalige Anwendung des neuen Verteilschlüssels)
31500 Schuldienste	107'000	Mehraufwand für integrative Sonderschulungen, Beratungen und Dolmetschereinsätze
31501 Integration	45'000	Höhere Rückerstattungen von externen Sonderschulen
32010 Schulergänzende Betreuung SEB	104'000	Bedarf nach SEB steigt, deshalb höhere Lohnkosten und andererseits höhere Elternbeiträge
	78'000	

Abteilung Bau

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
40100 Verwaltung Bau	523'957		568'200		541'863	220
40201 Personalkosten Werkhof	679'883	676'558	709'500	709'500	675'256	675'256
40202 Infrastruktur Werkhof	269'325	1'548	284'700	6'200	280'405	9'163
40300 Planungen	100'851		120'000		195'640	
40400 Baubewilligungen/Baukontrollen	1'799	51'618	5'500	50'000	1'553	43'460
40500 Abwasser	775'338	775'338	712'400	712'400	699'683	699'683
40601 Strassen	1'300'301	32'485	980'700	10'000	417'436	9'181
40602 Winterdienst	261'466	10'752	348'400	22'300	210'546	9'120
40700 Abfallbeseitigung	173'732	23'451	256'400	39'000	162'156	40'982
40800 Umweltschutzmassnahmen	55'840		80'000		52'000	
40900 Bestattungswesen	40'584	1'000	49'000		46'833	1'000
Total	4'183'075	1'572'749	4'114'800	1'549'400	3'283'370	1'488'065
Netto		2'610'326		2'565'400		1'795'305

Kommentare (wesentliche Abweichungen zu Budget 2024)

Institution	Betrag	Erläuterung
40100 Verwaltung Bau	20'000	Energiebuchhaltung Oekowatt nicht mehr bestellt
	15'000	Tiefere Kosten Rechtsberatung für die Ortsplanung
40300 Planungen	19'000	Weniger Honorare an Externe für Projektplanungen
40500 Abwasser	63'000	Mehraufwendungen für Generellen Entwässerungsplan und Kanalisationsprojekte (Pflichtaufgaben des Kantons) sowie tiefere Abschreibungen dank hohen Anschlussgebühren, höhere Entnahme aus Spezialfinanzierungsfonds
40601 Strassen	382'000	Mehrere Projekte innerhalb des Rahmenkredits mit entsprechend höheren Abschreibungen
	62'000	Weniger Signalisationen, Bushaltestellen-Unterhalt und Material
40602 Winterdienst	87'000	Erneut milder und schneearmer Winter mit wenig Streusalz-Verbrauch
40700 Abfallbeseitigung	83'000	Rückvergütung der Zeba dank starkem Anstieg von Werkstoffpreisen für Papier und Karton führt ausnahmsweise zu Minusaufwand
40800 Umweltschutzmassnahmen	24'000	Weniger Gesuche für alternative Energiemethoden eingegangen

Abteilung Liegenschaften

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
41101 Verwaltung Liegenschaften	270'872		275'200		208'333	
41102 Personalkosten Hauswartung	731'451		748'600		686'375	
41301 Rathaus	419'046	133'002	386'300	139'140	418'936	129'548
41302 Mehrzweckhalle Schützenmatt	221'499	12'244	195'050	7'000	256'702	17'850
41303 Villa Neudorf	19'266	5'500	41'690	6'000	19'439	6'100
41304 Überbauung Eu	126'773	550	132'400		200'810	900
41305 Friedhofgebäude	32'114		43'000		32'449	
41306 Sportplatz Chrüzegg	168'685	23'505	183'800	25'400	79'888	20'387
41307 Alter Werkhof Eu						10'000
41308 Bibliothek	61'363		77'200		59'348	
41309 Werk- / Ökihofgebäude	257'607	2'898	267'800	2'700	293'545	2'400
41311 Schulhaus Dorf	74'870		82'900		78'038	3'735
41312 Schulhaus Marianum	35'558	87'230	47'200	74'200	17'742	13'915
41313 Schulhaus Ochsenmatt 1	98'711	600	98'500		96'166	3'358
41314 Schulhaus Ochsenmatt 2	49'832	100	58'900	1'000	51'257	235
41315 Schulhaus Ochsenmatt 3	364'319	6'284	327'700	5'000	333'296	7'100
41316 Schulhaus Sonnengrund	91'281		153'100		23'998	
41317 Schulhaus Finstersee	125'515	977	139'600		278'900	50
41318 Spritzenhaus Neudorfstrasse 14	123'441		101'500		14'724	
41391 Übrige Liegenschaften	16'488	380	18'800	500	17'212	380
Total	3'288'688	273'271	3'379'240	260'940	3'167'160	215'958
Netto		3'015'417		3'118'300		2'951'202

Kommentare (wesentliche Abweichungen zu Budget 2024)

Institution	Betrag	Erläuterung
41301 Rathaus	61'000	Ersetzen der Storen und Einkauf von beweglichem Mobiliar (z. B. Stuhlwagen) nicht budgetiert
41302 Mehrzweckhalle Schützenmatt	26'000	Höhere Stromkosten und leichte Mehreinnahmen für Vermietungen
41303 Villa Neudorf	21'000	Unterhalt Storen nicht durchgeführt
41308 Bibliothek	19'000	Weniger Unterhalt, u. a. Fassadenreparatur verschoben
41315 Schulhaus Ochsenmatt 3	39'000	Höhere Stromkosten und Gebäudeunterhalt: Ersatz Druckhaltesystem, defekte Fensterscheiben und Ersatz defekter Ionisierungsanlage
41316 Schulhaus Sonnengrund	69'000	Sanierung Spielplatz wegen geplantem Neubau verschoben
41318 Spritzenhaus Neudorfstrasse 14	23'000	Mehraufwendungen wegen Denkmalschutz und Anschlussgebühren

Abteilung Zentrale Dienste

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
51100 Verwaltung Zentrale Dienste	369'317		394'450		415'422	
51101 Einwohnerkontrolle		26'769	500	15'200	320	21'982
51102 Zivilstandsamt	37'712		36'700		36'936	
51103 AHV-Zweigstelle		14'776		15'300		15'014
51104 Allgemeine Bürokosten	68'360	248	75'100	700	64'331	2'198
51500 Wirtschaft	4'299		9'700		5'406	
51501 Verkehr	277'649	19'941	332'400	21'800	327'325	83'906
51502 Kultur, Marktwesen, Vereine	122'887	1'003	149'700	7'300	157'157	1'398
51503 Freizeit und Tourismus	70'122	15'381	112'300	12'300	115'639	17'020
51504 Sport	32'483		32'000	1'500	10'700	
51505 Landwirtschaft	17'492	401	23'900	900	-19'317	417
51600 Sicherheit	19'777		35'800		38'047	140
51601 Militär/ZS/Schiesswesen	23'152	1'000	5'950	1'000	7'383	1'000
51602 Brandschutzmassnahmen	43'381	17'731	43'500	20'000	24'100	9'618
51603 Feuerwehrdienst	449'532	115'322	487'300	103'200	400'609	131'957
51604 Feuerwehrausrüstung	172'764	52'984	140'000	13'400	131'261	13'291
51605 Polizei	22'790	31'446	22'100	27'800	18'338	36'615
Total	1'731'716	297'001	1'901'400	240'400	1'733'656	334'555
Netto		1'434'715		1'661'000		1'399'101

Kommentare (wesentliche Abweichungen zu Budget 2024)

Institution	Betrag	Erläuterung
51100 Verwaltung Zentrale Dienste	20'000	Minderaufwendungen wegen Rückvergütung Taggeld-Versicherungen und nicht besuchten Weiterbildungen
51101 Einwohnerkontrolle	11'700	Neuanmeldungen in der Gemeinde führen zu höheren Einnahmen
51501 Verkehr	47'000	Ortsaufwertung erfolgt erst 2025
51502 Kultur, Marktwesen und Vereine	23'000	Weniger Anlässe durch mänzigeHELL durchgeführt
51503 Freizeit und Tourismus	21'000	Einkauf Weihnachtsbeleuchtung Finstersee erfolgt nach Strassenerneuerung
	11'500	Neue Angebote für Bevölkerung günstiger als geplant
	8'000	Neubepflanzung der mobilen Töpfe erfolgt erst 2025
51600 Sicherheit	17'000	Abklärungen zur Dorfsicherheit (Fussgängerstreifen, Strassenmarkierungen/Signalisationen) auf 2025 verschoben
51601 Militär/Zivilschutz, Schiesswesen	18'000	Unvorhergesehene Scheibenrevision Schiessstand
51603 Feuerwehrdienst	38'000	Weniger Tauglichkeitsprüfungen, Neuanschaffung Schutzbekleidung und Reinigung Kleidung nach Einsätzen notwendig
51604 Feuerwehrausrüstung	66'000	Neubeschaffung Mehrzweckfahrzeug «Gutsch 6»
	34'000	Tiefere Kosten für Hydrantenkontrolle und weniger Unterhalt der Bachsperrungseinrichtungen notwendig
	40'000	Beitrag Gebäudeversicherung Zug an Feuerwehrauto «Gutsch 6»

Abteilung Soziales und Gesundheit

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
70100 Verwaltung Soziales	412'626	3'431	451'500	1'000	413'431	1'893
70201 Unterstützungen	857'841	204'681	1'056'500	219'000	985'189	323'590
70202 Alimentenbevorschussung	96'376	56'492	91'000	15'000	99'114	44'501
70301 Gesundheitswesen	1'400'077		1'535'200		1'395'431	
70302 Drogenprävention/Therapien	104'883	14'625	73'000	2'000	63'677	
70303 Tierkadaverbeseitigung	40'130		44'200		40'596	
70400 Kinder- und Erwachsenenschutz	30'035		50'000		6'800	
70501 Kinderbetreuung	155'986		198'000		144'657	
70502 Tagesfamilien	79'576		55'000		49'361	
70600 Integration	42'905	23'279	47'800	24'000	55'495	19'147
70801 Jugendarbeit	145'187	777	157'250		139'683	
70802 Schulische Sozialarbeit	99'598		103'400		93'745	
70900 Generationenarbeit	25'186		35'500		27'728	
Total	3'490'407	303'285	3'898'350	261'000	3'514'906	389'132
Netto		3'187'122		3'637'350		3'125'774

Kommentare (wesentliche Abweichungen zu Budget 2024)

Institution	Betrag	Erläuterung
70201 Unterstützungen	198'000	Weniger Fälle in der wirtschaftlichen Sozialhilfe und der Arbeitslosenhilfe
70202 Alimentenbevorschussung	41'500	Erneut erfreuliche Mehreinnahmen bei den Rückerstattungen
70301 Gesundheitswesen	135'000	Weniger starke Zunahme an Unterstützungsleistungen als angenommen
70302 Drogenprävention/Therapien	19'000	Netto-Mehrausgaben für die Drogenbetreuung
70400 Kinder- und Erwachsenenschutz	20'000	KESB-Kosten stark von der Anzahl der Fälle abhängig
70501 Kinderbetreuung	26'000	Tiefere Gemeindebeiträge für Kinderkrippenplätze
	10'000	Projekt Betreuungsgutscheine auf 2026 verschoben

Investitionsrechnung Institutionelle Gliederung

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
10 Präsidiales	0	0	0	0	0	0
11000 Informatik	0	0	0	0	0	0
20 Finanzen	0	150'000	0	150'000	1'450'000	0
20402 Aktivzinsen	0	150'000	0	150'000	1'450'000	0
Darlehen Dorfgenossensch. Menzingen		150'000		150'000	1'450'000	
40 Bau	2'742'769	241'388	2'425'000	481'000	1'748'504	698'499
40202 Infrastruktur Werkhof	0	0	0	0	0	0
40300 Planungen	98'000	0	50'000	0	63'424	0
Ortsplanungsrevision	98'000		50'000		63'424	
40500 Abwasser	636'538	211'988	740'000	481'000	778'260	698'499
Rahmenkredit Kanalisation 2023–2026	82'459		300'000		42'433	
Trennsystem Kanalisation Luegetenstr.	0		50'000		0	
Kanalisationsanpassung Kreisel Nidfuren	28'342		0		36'142	
Kanalisation Mangeli	517'944	33'298	390'000	331'000	699'685	297'971
Kanalisation Gubelstrasse	4'000		0		0	
Kanalisation im Dörfli, Finstersee	3'794		0		0	
Kanalisationsanschlussgebühren		178'691		150'000		400'528
40601 Strassen	2'008'231	29'400	1'635'000	0	906'820	0
Rahmenkr. Oberflächenb. 2021–2024	903'040		500'000		179'360	
Ortsdurchfahrt Strassenbau	0		0		4'332	
Strassensanierung Luegetenstrasse	0		0		2'997	
Strassensanierung Gottschalkenbergstr.	511'821	29'400	300'000		251'047	
Strassensanierung Bolzli – Gubel	7'742		0		463'247	
Strassensanierung Sparenstrasse	561'128		785'000		5'838	
Strassensanierung Gubelstrasse	17'516		50'000		0	
Strassensanierung im Dörfli, Finstersee	6'984		0		0	
41 Liegenschaften	2'091'596	150'000	6'616'000	0	2'076'092	88'678
41305 Friedhofgebäude	227'708	0	346'000	0	7'546	0
Neugestaltung/Fertigstellung oberer Friedhofsteil	227'708		346'000		7'546	
41306 Sportplatz Chrüzegg	833'979	150'000	770'000	0	33'206	0
Sanierung Sportplatz Chrüzegg	833'979	150'000	770'000		33'206	
41311 Schulhaus Dorf	0	0	0	0	122'728	0
Umbauarbeiten Schulhaus Dorf	0		0		122'728	

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
41312 Schulhaus Marianum	4'423	0	1'200'000	0	48'778	0
Ersatzneubau Marianum Eu	4'423		1'200'000		48'778	
41314 Schulhaus Ochsenmatt 2	185'308	0	4'130'000	0	431'647	0
Sanierung und Erweiterung	185'308		4'130'000		431'647	
41317 Schulhaus Finstersee	0	0	0	0	1'432'187	88'678
Projekt «Sanierung Plus»	0		0		1'432'187	88'678
41319 Planung/Umsetzung öffentl. Bauten	0	0	100'000	0	0	0
Innenausbau neue Räuml. Musikschule	0		100'000		0	
41320 Schulraumprovisorium	840'179	0	0	0	0	0
Schulraumprovisorium Marianum (Pavillon)	840'179		0		0	
41391 Übrige Liegenschaften	0	0	70'000	0	0	0
Planung Parkierung	0		20'000		0	
Pfadiheim	0		50'000		0	
51 Zentrale Dienste	106'092	0	130'000	0	59'891	71'895
51600 Sicherheit	31'692	0	30'000	0	19'945	0
Realisierungskosten						
Tempo-30-Zonen Dorfkern	31'692		30'000		19'945	
51603 Feuerwehrdienst	74'400	0	100'000	0	39'946	71'895
Investition neuer Löschwassertank	0		0		39'946	71'895
Investitionsbeitrag Dorfgemeinschaft						
Menzingen (Löschschutzsanierung)						
Hündlital/Wulfligen sowie Neubrämen	74'400		100'000		0	
70 Soziales und Gesundheit	0	0	0	0	0	0
70301 Gesundheitswesen	0	0	0	0	0	0
Total	4'940'457	541'388	9'171'000	631'000	5'334'487	859'072
Nettoinvestitionen		4'399'069		8'540'000		4'475'415

Kommentare zur Investitionsrechnung siehe Status und Abrechnung von Verpflichtungskrediten auf Seiten 46 bis 51

Investitionsrechnung Artengliederung

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsausgaben	4'940'457	0	9'171'000	0	5'334'487	0
Sachanlagen	4'768'057	0	9'021'000	0	3'821'063	0
Strassen	2'039'923		1'665'000		926'764	
Übriger Tiefbau	1'061'687		1'136'000		80'698	
Kanalisation	636'538		740'000		778'260	
Hochbauten	1'029'910		5'480'000		2'035'341	
Mobilien	0		0		0	
Immaterielle Anlagen	98'000	0	50'000	0	63'424	0
Übrige Immaterielle Anlagen	98'000		50'000		63'424	
Darlehen	0	0	0	0	1'450'000	0
Private Unternehmen	0		0		1'450'000	
Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Private Organisationen	0		0			
Eigene Investitionsbeiträge	74'400	0	100'000	0	0	0
Kantone und Konkordate	0		0		0	
Öffentliche Unternehmungen	74'400		100'000		0	
Investitionseinnahmen	0	541'388	0	631'000	0	859'072
Rückerstattungen	0	0	0	0	0	0
Hochbauten				0		
Investitionsbeiträge eigene Rechnung	0	391'388	0	481'000	0	859'072
Kantone und Konkordate		29'400		0		88'678
Gemeinde und Gemeindezweckverbände		150'000		0		0
Öffentliche Unternehmungen		0		0		71'895
Private Haushalte		211'988		481'000		698'499
Total	4'940'457	541'388	9'171'000	631'000	5'334'487	859'072
Nettoinvestitionen		4'399'069		8'540'000		4'475'415

Geldflussrechnung

Direkte Methode	2024	2023
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	9'416'420	5'402'137
Liquiditätswirksame Erträge	33'083'824	28'797'562
Debitoren	23'280'502	22'543'608
Steuern (inkl. Grundstückgewinnsteuern)	9'803'322	6'253'954
– Liquiditätswirksame Aufwände	-23'667'404	-23'395'426
Kreditoren	-9'687'634	-10'945'510
Personalaufwand	-13'979'770	-12'449'916
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-4'136'595	-4'164'826
Liquiditätswirksame Einnahmen	580'577	880'260
Debitoren Investitionsrechnung	580'577	880'260
– Liquiditätswirksame Ausgaben	-4'717'172	-5'045'086
Kreditoren Investitionsrechnung	-4'717'172	-5'045'086
Cash Flow aus Anlage- und Finanzierungstätigkeit	-1'911'480	567'667
Finanzeinnahmen	222'082	1'091'661
Finanzeinnahmen Erfolgsrechnung (Zinserträge)	222'082	89'204
Finanzeinnahmen Bilanz	–	2'457
Finanzeinnahmen aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	–	1'000'000
Finanzausgaben	-2'133'562	-523'994
Finanzausgaben Erfolgsrechnung	-5'081	-3'000
Finanzausgaben Bilanz	-128'481	-520'994
Finanzausgaben aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	-2'000'000	–
Geldfluss Fonds	3'368'345	1'804'978
plus = Zunahme Liquidität, minus = Abnahme Liquidität		
Nachweis Bilanz		
Kassa-, Post- und Bankguthaben	13'033'896	9'665'552
Veränderung	3'368'345	1'804'978

Die Rechnung zeigt den effektiven Brutto-Geldfluss auf. Die Abweichungen zur Erfolgsrechnung und zur Investitionsrechnung sind durch nicht liquiditätswirksame Buchungen und zeitliche Abgrenzungen zu begründen.

Anhang zur Jahresrechnung

1. Rechtsgrundlage

Die vorliegende Jahresrechnung basiert auf dem Gesetz über den Finanzhaushalt des Kantons Zug und der Gemeinden (Finanzhaushaltsgesetz; FHG) vom 31. August 2006 (BGS 611.1).

2. Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Rechnungslegung erfolgt nach dem Harmonisierten Rechnungslegungsmodell für die Kantone und Gemeinden (HRM2), herausgegeben am 25. Januar 2008 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren sowie den Auslegungen des Schweizerischen Rechnungslegungsgremiums für den öffentlichen Sektor (SRS-CSPCP). Die Fachempfehlungen stellen Mindeststandards dar, welche alle öffentlichen Gemeinwesen erfüllen sollten. Abweichungen sind möglich, sie müssen aber im Anhang offengelegt werden.

Abweichungen zum Rechnungslegungsmodell gemäss HRM2 resultieren auch aus übergeordnetem kantonalem Recht. Nachfolgend werden die wichtigsten Abweichungen aufgeführt:

Fachempfehlung 03 –

Kontenrahmen HRM2 und funktionale Gliederung:

- Die Kontengruppe 299 «Bilanzüberschuss/-fehlbetrag» ist als «Freies Eigenkapital» benannt.

Fachempfehlung 06 – Wertberichtigungen:

- Die Bewertung der Grundstücke des Finanzvermögens erfolgt mindestens alle zehn Jahre statt alle drei bis fünf Jahre.
- Die Wertberichtigungen zum Verwaltungsvermögen (planmässige und budgetierte zusätzliche Abschreibungen) werden direkt auf den Anlagen gebucht statt auf einem Minus-Aktivkonto.
- Die Wertberichtigungen zu den Debitoren (Delkredere) erfolgen pauschal statt einzelwertberichtigt.

Fachempfehlung 07 – Steuererträge:

- Gewählte Methode: Steuererträge werden nach dem Steuer-Soll-Prinzip abgegrenzt. Dabei werden die Steuererträge nicht im Moment der Zahlung, sondern bei der Rechnungsstellung verbucht. Das heisst, dass Ende Jahr alle Steuerguthaben für das betreffende Jahr verbucht sind, für die Rechnungen ausgestellt wurden. Ausnahme: Die Quellensteuern werden nach der vereinnahmten Methode verbucht (Kassen-Prinzip).

Fachempfehlung 08 –

Spezialfinanzierungen und Vorfinanzierungen

- Die Spezialfinanzierung «Abwasserbeseitigung» wird über die Erfolgsrechnung (Artengruppen 35 und 45) ausgeglichen statt über die Abschlusskonten.

Fachempfehlung 12 – Anlagegüter und Anlagenbuchhaltung

- Anlagen im Rahmenkredit Oberflächenbeläge werden jährlich vollständig abgeschrieben.

Fachempfehlung 16 – Anhang zur Jahresrechnung

- Der Beteiligungsspiegel enthält keine Aussage zu Tätigkeiten der Organisation, wesentliche Beteiligte und Zahlungsströme, zu spezifischen Risiken sowie keine konsolidierte Bilanz und Erfolgsrechnung der Organisation, zur Beteiligungsquote und zum gesamten Gesellschaftskapital.
- Der Gewährleistungsspiegel enthält keine Typologie der Rechtsbeziehung, keine Aussagen zu Eigentümer der empfangenden Einheit, Zahlungsströmen oder Angaben zu den mit der Gewährleistung gesicherten Leistungen.

3. Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung richtet sich nach den Grundsätzen der Bruttodarstellung, der Periodenabgrenzung, der Fortführung, der Wesentlichkeit, der Verständlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit und der Stetigkeit.

4. Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung sowie Abweichungen

Aktiven

Finanzvermögen (FV)

Flüssige Mittel und kurzfristige Anlagen

Die flüssigen Mittel umfassen Kassabestände, Postguthaben, Sichtguthaben bei Banken sowie Soll-Posten bei Debitkarten. Entgegen der Fachempfehlung werden auch kurzfristige Geldmarktanlagen bis 90 Tage unter den kurzfristigen Finanzanlagen geführt. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Forderungen

Die kurzfristigen Forderungen sind monetäre Guthaben. Zu ihnen zählen alle ausstehenden, unerfüllten und in Rechnung gestellten Ansprüche gegenüber Dritten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Steuerdebitoren werden nach dem Soll-Prinzip verbucht und mit einer pauschalen Delkredere-Position wertberichtigt. Ebenso die übrigen Debitoren gesamthaft.

Kurzfristige Finanzanlagen

Kurzfristige Finanzanlagen sind monetäre Anlagen (Festgelder), welche in der Regel mit dem Ziel einer Rendite gehalten werden. Die Laufzeiten liegen von einem Tag bis zu einem Jahr. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Der Zweck der aktiven Rechnungsabgrenzung ist die periodengerechte Rechnungslegung. Alle Aufwände und Investitionsausgaben werden in derjenigen Periode erfasst, in welcher sie verursacht wurden. Die Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bewertet.

Finanzanlagen (langfristige)

Langfristige Finanzanlagen haben eine Laufzeit von über einem Jahr. Sie zählen zum Finanzvermögen, da sie nicht unmittelbar zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Die Aktien und Anteilscheine werden zum Verkehrswert bilanziert. Wertschriften ohne Kurswert werden zu Anschaffungswerten bilanziert.

Sachanlagen Finanzvermögen

Die Sachanlagen im Finanzvermögen dienen nicht unmittelbar zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben. Die Bewertung erfolgt bei Erstzugang zu Anschaffungswerten. Folgebewertungen zum Verkehrswert am Bilanzstichtag. Grundstücke des Finanzvermögens werden mindestens alle zehn Jahre neu bewertet und entsprechend korrigiert. Überträge vom Finanzvermögen in das Verwaltungsvermögen erfolgen zum Buchwert, nach Berücksichtigung allfälliger Wertberichtigungen.

Verwaltungsvermögen (VV)

Im Verwaltungsvermögen befinden sich ausschliesslich Positionen, welche über die Investitionsrechnung aktiviert werden und der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 100'000.00. Ausschliesslich in der Investitionsrechnung zu verbuchen sind Grundstücke des Verwaltungsvermögens, Investitionsbeiträge sowie Beteiligungen und Darlehen des Verwaltungsvermögens.

Sachanlagen Verwaltungsvermögen

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens, die durch Nutzung einer Wertminderung unterliegen, werden ordentlich je Anlagekategorie abgeschrieben. Die Abschreibungen werden ab Nutzungsbeginn linear über die jeweilige Nutzungsdauer abgeschrieben. Die ordentlichen Abschreibungen entsprechen den gesetzlichen Abschreibungssätzen von 0 % für unüberbaute Grundstücke, 2.5 % für Tiefbauten, 3.0 % für Hochbauten und Investitionsbeiträge, 12.5 % für Mobilien sowie 20 % für immaterielle Anlagen per 31.12.2024. Zusätzliche Abschreibungen werden budgetiert oder aus der Überschussverwendung vorgenommen. Erhaltene Investitionsbeiträge werden nach der Nettomethode aktiviert.

Darlehen Verwaltungsvermögen

Bewertung zum Nominalwert. Ist eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert berichtigt.

Beteiligungen

Die Beteiligungen sind Anteile am Kapital anderer Unternehmen, Betriebe und Anstalten, die mit der Absicht der dauernden Anlage gehalten werden. Die Beteiligungen im Verwaltungsvermögen werden grundsätzlich auf einen Franken abgeschrieben. Die Beteiligung an der Luegeten AG erfolgt zum Nominalwert. Ist eine dauernde Wertminderung absehbar, wird deren Wert berichtigt.

Passiven

Fremdkapital (FK)

Laufende Verbindlichkeiten

Laufende Verbindlichkeiten sind monetäre Schulden und in der Regel innerhalb von zwölf Monaten nach dem Bilanzstichtag zur Tilgung vorgesehen. Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert. Eine Ausnahme ist hier das Depotkonto der provisorischen Grundstückgewinnsteuer. Bis zur definitiven Abrechnung kann es im Einzelfall länger als zwölf Monate dauern.

Passive Rechnungsabgrenzung

Der Zweck der passiven Rechnungsabgrenzung ist die periodengerechte Rechnungslegung. Alle Erträge und Investitionseinnahmen werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden. Die Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bewertet.

Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet für bestehende Verpflichtungen, bei denen der Zeitpunkt der Erfüllung und/oder die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet ist. Kurzfristig ist eine Rückstellung dann, wenn der Mittelabfluss innerhalb eines Jahres nach Bilanzstichtag erwartet wird. Rückstellungen werden in der Regel pro Ereignisfall gebildet. Für die Investitionsrechnung erfolgen keine Rückstellungen. Die Bewertung erfolgt nach dem Grundsatz der bestmöglichen Schätzung. Rückstellungen werden jedes Jahr per 31. Dezember neu bewertet.

Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Langfristige Finanzverbindlichkeiten sind in der Regel in mehr als zwölf Monaten nach dem Bilanzstichtag zur Tilgung vorgesehen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Marchzinsen werden berücksichtigt. Per 31.12.2024 bestehen keine langfristigen Finanzverbindlichkeiten.

Spezialfinanzierungen im FK

Mit einer Spezialfinanzierung werden Mittel zur Erfüllung bestimmter öffentlicher Aufgaben zweckgebunden. Spezialfinanzierungen werden dem Fremdkapital zugeordnet, wenn die Rechtsgrundlage nicht geändert werden kann oder die Rechtsgrundlage auf übergeordnetem Recht basiert.

Eigenkapital (EK)

Spezialfinanzierungen im EK

Mit einer Spezialfinanzierung werden Mittel zur Erfüllung bestimmter öffentlicher Aufgaben zweckgebunden. Spezialfinanzierungen werden dem Eigenkapital zugeordnet, wenn für sie die Rechtsgrundlage geändert werden kann oder die Rechtsgrundlage zwar auf übergeordnetem Recht basiert, dieses aber dem eigenen Gemeinwesen einen erheblichen Gestaltungsspielraum offen lässt.

Vorfinanzierungen

Die Bildung von Reserven für noch nicht beschlossene Vorhaben (Vorfinanzierungen) kann budgetiert oder mit dem Rechnungsabschluss vorgenommen werden. Sie werden als ausserordentlicher Aufwand ausgewiesen. Per 31.12.2024 besteht eine Vorfinanzierung für Investitionen in die gemeindliche Infrastruktur.

Übriges Eigenkapital

Das übrige Eigenkapital besteht aus der Steuerausgleichsreserve. Es wäre auch möglich, die Steuerausgleichsreserve unter den finanzpolitischen Reserven, ebenfalls im Eigenkapital, aufzuführen.

Freies Eigenkapital

Ein Ertragsüberschuss im laufenden Rechnungsjahr wird dem freien Eigenkapital zugewiesen, ein Aufwandüberschuss dem freien Eigenkapital belastet.

5. Eigenkapitalnachweis

Eigenkapitalnachweis in Franken	31.12.2023	Erhöhung	Reduktion	31.12.2024
	37'054'140.15	8'789'728.45	114'206.26	45'729'662.34
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	693'381.10	0.00	114'206.26	579'174.84
Ausgleichsfonds Kanalisationsgebühren	693'381.10		114'206.26	579'174.84
Übriges Eigenkapital	11'685'000.00	3'180'000.00	0.00	14'865'000.00
Steuerausgleichsreserve	1'335'000.00	680'000.00		2'015'000.00
Vorfinanzierung Investitionen gemeindliche Infrastruktur	10'350'000.00	2'500'000.00		12'850'000.00
Bilanzüberschüsse (freies Eigenkapital)	24'675'759.05	5'609'728.45	0.00	30'285'487.50
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	24'675'759.05	49'648.91		24'725'407.96
Gewinn aktuelles Jahr		5'560'079.54		5'560'079.54

6. Rückstellungsspiegel

	31.12.2023	Erhöhung	Reduktion	31.12.2024
Rückstellungsspiegel	1'966'442.00	0.00	128'481.00	1'837'961.00
Kurzfristige Rückstellungen	1'076'442.00	0.00	128'481.00	947'961.00
EDV Verwaltung und Schule	60'000.00			60'000.00
Hilfeleistungen im In- und Ausland	192'688.00		40'000.00	152'688.00
Denkmalpflege	823'754.00		88'481.00	735'273.00
Langfristige Rückstellungen	890'000.00	0.00	0.00	890'000.00
Ressourcenausgleich	140'000.00			140'000.00
Finanzausgleich	750'000.00			750'000.00

7. Beteiligungsspiegel

	31.12.2023	Kursgewinn	Kursverlust	31.12.2024
Beteiligungsspiegel	223'802.00	8'120.00	28.00	231'894.00
Finanzvermögen	223'802.00	8'120.00	28.00	231'894.00
Schweizer Zucker AG, 28 Namenaktien à nom. CHF 10	672.00		28.00	644.00
Wasserwerke Zug AG, 220 Namenaktien à nom. CHF 10	217'580.00	7'920.00		225'500.00
Ägerital Energie Genossenschaft, 5 Anteilscheine	5'550.00	200.00		5'750.00
Verwaltungsvermögen	3'614'201.00	0.00	0.00	3'614'201.00
ZVB AG, 245 Inhaberaktien à CHF 500	1.00			1.00
Luegeten AG, 23'000 Namenaktien à CHF 100	3'614'200.00			3'614'200.00

8. Anlagespiegel (Übernahme Bilanzwerte per 1.1.2021 ohne Neubewertung)

		Anlagewert 01.01.2024	Zugänge	Abgänge
In Franken				
Grundstücke Finanzvermögen	1080	10'000	–	–
Hochbauten Finanzvermögen	1084	–	–	–
Total Finanzvermögen		10'000	–	–
Strassen / Verkehrswege	1401	2'778'024	683'596	29'400
Übrige Tiefbauten	1403	3'371'753	814'348	328'691
Hochbauten Verwaltungsvermögen	1404	14'318'991	–	–
Mobilien Verwaltungsvermögen	1406	458'620	–	–
Anlagen im Bau	1407	1'284'838	3'368'114	33'298
Total Sachanlagen Verwaltungsvermögen		22'212'226	4'866'057	391'388
Übrige immaterielle Anlagen	1429	–	–	–
Total immaterielle Anlagen		–	–	–
Darlehen an private Unternehmungen	1445	2'000'000		150'000
Total Darlehen Verwaltungsvermögen		2'000'000	–	150'000
Beteiligungen an öffentl. Unternehmungen	1454	1	–	–
Beteiligungen an priv. Organis. o. Erwerbszweck	1456	3'614'200	–	–
Total Beteiligungen Verwaltungsvermögen		3'614'201	–	–
Investitionsbeiträge Kantone	1461	200'000	–	–
Investitionsbeiträge Unternehmungen	1464	677'100	74'400	–
Total Investitionsbeiträge		877'100	74'400	–
Total Verwaltungsvermögen		28'703'527	4'940'457	541'388
Total Anlagen		28'713'527	4'940'457	541'388

Umgliederungen	Kumulierte Abschreibungen	Ordentliche Abschreibungen	Zusätzliche Abschreibungen	Bilanz per 31.12.2024	Buchwert Vorjahr 31.12.2023
-	-	-	-	10'000	10'000
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	10'000	10'000
739'007	1'112'017	958'009	-	2'101'200	927'000
130'432	1'179'222	35'520	1'423'400	1'349'700	2'062'100
-	1'863'791	690'300	-	11'764'900	12'455'200
-	169'120	63'400	-	226'100	289'500
-869'438			-	3'750'216.09	2'199'276.53
-	4'324'150	1'747'229	1'423'400	19'192'116	17'933'077
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	1'850'000	2'000'000
-	-	-	-	1'850'000	2'000'000
-	-	-	-	1	1
-	-	-	-	3'614'200	3'614'200
-	-	-	-	3'614'201	3'614'201
-	12'200	6'100	-	181'700	187'800
-	63'300	24'900	-	663'300	568'800
-	75'500	31'000	-	845'000	756'600
-	4'399'650	1'778'229	1'423'400	25'501'317	24'303'878
0	4'399'650	1'778'229	1'423'400	25'511'317	24'313'878

9. Weitere Bilanzdetails

	31.12.2023	Erhöhung	Reduktion	31.12.2024
Darlehen im Verwaltungsvermögen	2'000'000.00	0.00	150'000.00	1'850'000.00
Luegeten AG, zinslos	250'000.00			250'000.00
Dorfgenossenschaft Menzingen	1'750'000.00		150'000.00	1'600'000.00
Legate	63'273.65	333.40	0.00	63'607.05
Zürcher-Nussbaumer-Fonds	48'463.55	290.20		48'753.75
Zürcher-Wickart-Fonds	7'193.40	43.20		7'236.60
Legat Suzanne Béatrice Huguenin-Virchaux	7'616.70			7'616.70

10. Gewährleistungsspiegel

10.1 Bürgschaften

Keine

10.2 Garantieverpflichtungen

Keine

10.3 Weitere Eventualverpflichtungen

Zweckverbände

Zweckverband der Zuger Einwohnergemeinden für die Bewirtschaftung von Abfällen (ZEBA)

Unter der Kurzbezeichnung ZEBA besteht ein Zweckverband im Sinne von § 44 ff. des Gemeindegesetzes vom 4. September 1980. Der Verband ist eine öffentlich-rechtliche Körperschaft mit Sitz in Cham und vollzieht gemeinsame Aufgaben der Zuger Einwohnergemeinden auf dem Gebiet der Vermeidung und der Bewirtschaftung von Abfällen.

Organisation:

Delegiertenversammlung: 1 Delegierter der Exekutive pro Gemeinde

Verwaltungsrat: Menzingen vertreten

Stimmkraft: Menzingen 1 Stimme

Gründungskapital der Gemeinde: Das Gründungskapital ist vollständig abgeschrieben. Kein Bilanzwert.

Eventualverpflichtung zugunsten ZEBA: CHF 149'657.67.

Gewässerschutzverband der Region Zugersee – Küssnachtersee – Ägerisee (GVRZ)

Im Jahre 1970 haben die Zuger Gemeinden (ohne Neuheim), die Schwyzer Gemeinden Arth und Küssnacht sowie die Luzerner Gemeinden Greppen und Meierskappel den GVRZ gegründet. Der Verband mit Sitz in Cham vollzieht die Aufgaben der beteiligten Gemeinwesen im Gebiet der Abwasserableitung und Abwasserbehandlung.

Organisation:

Delegiertenversammlung: 1 Delegierter pro Mitgliedsgemeinde

Vorstand: Menzingen vertreten

Schlachthanlage Walterswil – Zweckverband der Gemeinden des Kantons Zug

Unter der Kurzbezeichnung Schlachthanlage Walterswil besteht ein Zweckverband im Sinne von § 44 ff. des Gemeindegesetzes vom 4. September 1980. Der Verband ist eine öffentlich-rechtliche Körperschaft mit Sitz in Baar und erfüllt gemeinsame Aufgaben der Zuger Einwohnergemeinden auf den Gebieten der Veterinärhygiene, der Tierseuchenprophylaxe und der Fleischversorgung. Dazu betreibt er eine Notschlachthanlage sowie eine zentrale Konfiskatsammelstelle und eine Selbstversorgerschlachthanlage.

Organisation:

Mitgliederversammlung: 1 Gemeindevertreter pro Gemeinde

Betriebskommission: Menzingen stellt den Vizepräsidenten

Stimmkraft: Menzingen 1 Stimme

10.4 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Die Zuger Pensionskasse ist gemäss § 3 Abs. 1 des Pensionskassengesetzes (BGS 154.31) seit dem 1.1.2014 im System der Teilkapitalisierung finanziert. Die Staatsgarantie deckt den nicht voll finanzierten Teil zwischen dem Ausgangsdeckungsgrad von 84 % und dem globalen Deckungsgrad von 100 %. Gemäss § 5 Abs. 2 des Pensionskassengesetzes stellen die Gemeinden die Garantie für den jeweils auf ihre Destinatäre entfallenden Teil der Verpflichtungen sowie für die ihnen wirtschaftlich eng verbundenen Anschlüsse. Allfällige Sanierungsmassnahmen sind gemäss § 3 Abs. 2 des Pensionskassengesetzes erst bei Unterschreiten des Ausgangsdeckungsgrads von 84 % zu ergreifen. Der Deckungsgrad per 31. Dezember 2024 liegt bei 111.5 % (Vorjahr 101.3 %). Der Kanton und die angeschlossenen Arbeitgebenden leisten weiterhin einen Umlagebeitrag bis zum Erreichen der Vollkapitalisierung. Der Umlagebeitrag lag für das Jahr 2024 bei 2.0 % (Vorjahr 1.5 %).

11. Zusätzliche Angaben

11.1 Leasingverbindlichkeiten

Keine. Leasingverträge im Bereich von Büromaschinen werden nicht aufgeführt.

11.2 Verpfändete oder abgetretene Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Keine

11.3 Informationen zu Bilanzbereinigungen

Keine

11.4 Änderungen zu Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen

Keine

11.5 Eventualforderungen

Keine

12. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

13. Status und Abrechnung von Verpflichtungskrediten

13.1 Bericht über abzurechnende Verpflichtungskredite (bis CHF 10 Millionen)

Kreditbegehren		Betrag	Datum der Bewilligung
1401.04 Rahmenkredit Oberflächenbeläge 2021–2024			
Bewilligter Kredit		2'000'000	25.11.2020
Total Ausgaben gemäss Investitionsrechnung		1'989'617	
Minderausgaben	0.5 %	10'383	

Kommentar

Ausgeführte Arbeiten: Sanierung Brettigerstrasse, Heiterstalden – Cholrain, Stützmauer Schwandegg, Paradiesli – Gubel
Der Rahmenkredit wurde ausgeschöpft.

1401.07 Strassensanierung Gottschalkenbergstrasse

Bewilligter Kredit		620'000	14.06.2021
Total Ausgaben gemäss Investitionsrechnung		787'581	
Mehrausgaben	-21.3 %	-167'581	

Kommentar

Es entstanden Mehrkosten aufgrund unvorhergesehenem hohen Belagsabbruch und die dadurch entstehende Wiederauffüllung. Zusätzliche Sanierungsarbeiten infolge Hangrutsch und Materialersatz/Baugrundverbesserung im Waldbereich waren erforderlich. Der Kanton Zug hat sich mit einem forstlichen Beitrag von CHF 29'400 an den Kosten beteiligt.

1401.10 Strassensanierung Bolzli – Gubel

Bewilligter Kredit		640'000	13.06.2022
Total Ausgaben gemäss Investitionsrechnung		470'988	
Minderausgaben	35.9 %	169'012	

Kommentar

Das Projekt konnte planmässig abgeschlossen werden. Es resultierten Minderkosten aufgrund von Projektoptimierungen.

Kreditbegehren		Betrag	Datum der Bewilligung
1403.08 Kanalisationsanpassung Kreisel Nidfuren			
Bewilligter Kredit		125'000	24.11.2021
Total Ausgaben gemäss Investitionsrechnung		125'568	
Mehrausgaben	-0.5 %	-568	

Kommentar

Das Projekt konnte planmässig abgeschlossen werden.

1403.21 Sanierung Rasenplatz Chrüzegg			
Bewilligter Kredit		800'000	12.06.2023
Total Ausgaben gemäss Erfolgsrechnung		867'185	
Mehrausgaben	-7.7 %	-67'185	

Kommentar

Die Sanierung konnte mit einer leichten Kostenüberschreitung termingerecht abgeschlossen werden. Zusätzlich ist ein Beitrag von der Gemeinde Neuheim von CHF 150'000 eingegangen.

13.2 Bericht über laufende Verpflichtungskredite

1401.08 Strassensanierung Gubelstrasse			
Bewilligter Gesamtkredit 2 Mio., Teilprojekt Strasse		1'700'000	10.06.2024
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:		17'516	

Kommentar

Aufgelaufene Projektierungs- und Planungskosten, Baustart Juni 2025

1401.11 Strassensanierung Sparenstrasse			
Bewilligter Kredit		800'000	30.11.2022
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:		566'966	

Kommentar

Die Strassensanierung ist mehrheitlich erledigt; der Abschluss der Arbeiten erfolgt im Frühjahr 2025.

Kreditbegehren	Betrag	Datum der Bewilligung
1401.13 Realisierungskosten Tempo-30-Zonen Dorfkern		
Bewilligter Kredit	111'000	13.06.2022
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:	58'061	

Kommentar

Die Tempo-30-Zone im Dorfkern ist umgesetzt; es finden noch diverse Signalisationsanpassungen statt.

1401.14 Strassensanierung im Dörfli, Finstersee		
Bewilligter Kredit	870'000	10.06.2024
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:	6'984	

Kommentar

Aufgelaufene Projektierungs- und Planungskosten, geplante Ausführung 2026

1403.04 Rahmenkredit Kanalisation 2023–2026		
Bewilligter Kredit	1'200'000	30.11.2022
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:	124'891	

Kommentar

Ausgeführte Arbeiten: Vorprojekte Austrennung Kanalisationen, Hydraulikstudie Edlibach, Leitungsumlegung Höhenrain, Anpassungen Kanalisation Heiterstalden

1403.07 Kanalisation Mangeli		
Bewilligter Kredit (netto)	330'000	24.11.2021
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben (brutto) aufgelaufen:	1'270'856	
Investitionsbeiträge Privater	-328'929	
Anschlussgebühren Privater	-2'340	
Ausgaben (netto) aufgelaufen:	939'587	

Kommentar

Die baulichen Arbeiten sind mehrheitlich abgeschlossen. Infolge Teuerung und unerwartet grossen Schwierigkeiten im Gelände (Felsen, Untergrund) sind Mehraufwendungen entstanden. 2025 werden noch Investitionsbeiträge Privater von rund CHF 0.2 Millionen in Rechnung gestellt. Das Gesamtprojekt wurde als Nettokredit budgetiert. Der Bruttokredit gemäss Gemeindeversammlung vom 24. November 2021 beträgt CHF 900'000.

Kreditbegehren		Betrag	Datum der Bewilligung
1403.16 Neugestaltung Friedhof			
Bewilligter Kredit		356'000	12.06.2023
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:		235'253	

Kommentar

Die Neugestaltung ist grösstenteils abgeschlossen. Die letzten Arbeiten werden im Frühjahr 2025 erfolgen.

1403.22 Kanalisation im Dörfli, Finstersee			
Bewilligter Kredit		400'000	10.06.2024
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:		3'794	

Kommentar

Die aufgelaufenen Ausgaben sind Planungskosten.

1403.26 Kanalisation Gubelstrasse			
Bewilligter Gesamtkredit 2 Mio., Teilprojekt Kanalisation		300'000	10.06.2024
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:		4'000	

Kommentar

Die aufgelaufenen Ausgaben sind Planungskosten.

1404.14 Schulhaus Finstersee «Sanierung Plus»			
Bewilligter Kredit		2'000'000	27.11.2019
Zusatzkredit		720'000	25.11.2020
Total		2'720'000	
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:		3'331'663	

Kommentar

Der Projektabschluss zeigt Mehrkosten infolge hoher Teuerung (ca. 15 %) seit Kreditbewilligung. Die Abrechnung erfolgt 2025.

Kreditbegehren	Betrag	Datum der Bewilligung
1404.16 Sanierung und Erweiterung Ochsenmatt 2		
Bewilligter Projektierungskredit	730'000	24.11.2021
Bewilligter Ausführungskredit	8'520'000	29.11.2023
Total	9'250'000	
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:	769'147	

Kommentar

Die aufgelaufenen Ausgaben sind Projektierungs- und Planungskosten. Der Baustart ist im März 2025.

1404.18 Ersatzneubau Schulhaus Marianum Eu		
Bewilligter Kredit für Studienauftrag Schulhaus Marianum Eu	400'000	30.11.2022
– Abänderung/Aufsplittung für Studienauftrag Schulhaus Marianum Eu	53'000	27.11.2024
– Abänderung/Aufsplittung für Studienauftrag Ochsenmatt 4	347'000	27.11.2024
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:	53'201	

Kommentar

Der Studienauftrag Marianum Eu wurde abgebrochen und wird mit dem Standort Areal Ochsenmatt anfangs 2025 neu aufgenommen. Der Abschluss ist per Mitte 2026 vorgesehen.

1404.21 Schulraumprovisorium Pavillon Marianum		
Bewilligter Kredit	1'900'000	29.11.2023
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:	840'179	

Kommentar

Der Bau startete im Sommer 2024 und wurde in den Sportferien 2025 der Nutzung übergeben.

Kreditbegehren		Betrag	Datum der Bewilligung
1429.01 Ortsplanungsrevision			
Bewilligter Kredit		60'000	27.11.2019
Bewilligter Kredit		60'000	25.11.2020
Bewilligter Kredit		90'000	24.11.2021
Bewilligter Kredit		60'000	30.11.2022
Bewilligter Kredit		50'000	29.11.2023
Total		320'000	
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:		255'528	

Kommentar

Der Gemeinderat hat die Revision der Nutzungsplanung verabschiedet. Die Unterlagen wurden Ende 2024 dem kantonalen Amt für Raumentwicklung zur Vorprüfung eingereicht.

1445.02 Darlehen Dorfgemeinschaft Menzingen

Bewilligter Kredit		1'750'000	25.11.2021
Rückzahlungstranchen bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024		-150'000	
Saldo des Darlehens		1'600'000	

Kommentar

Rahmendarlehen Laufzeit 2021–2035: Beanspruchung 2021–2023, mit Rückzahlungstranchen ab 2024

1464.02 Investitionsbeitrag Dorfgemeinschaft Menzingen – Löschschuttsanierung Hündlital/Wulfligen

Bewilligter Kredit		95'000	08.10.2018
Bis zum Bilanzstichtag vom 31.12.2024 sind auf diesem Projekt folgende Ausgaben aufgelaufen:		119'000	

Kommentar

Die Leitungsführung wurde von Hündlital/Wulfligen bis Schönbrunn erweitert. Zusätzlich musste ein Hydrant gesetzt werden.

Anhang II: Details zu Erfolgsrechnung

	2024	2023
Ordentliche Abschreibungen	1'778'229	1'051'369
Tiefbauten	993'529	268'678
Strassen und Trottoirs	958'009	204'799
Kanalisation und Kläranlagen	13'936	59'657
Sportanlagen	18'085	–
Übrige Tiefbauten	3'500	4'222
Hochbauten	690'300	692'091
Schulhäuser	302'700	304'491
Werk-/Ökiohof	211'900	211'900
Übrige Hochbauten	175'700	175'700
Mobilien, Einrichtungen u. Fahrzeuge	63'400	63'400
Fahrzeuge	63'400	63'400
Investitionsbeiträge	31'000	27'200
Kantone	6'100	6'100
Öffentliche Unternehmungen	24'900	21'100

Vollkostenrechnung Kostenstelle Abwasser gemäss § 18 Abs. 2 des Abwasserreglements

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Ver- und Entsorgung	34'334		34'000		25'010	
Honorare externe Fachexperten	179'723		70'000		104'169	
Unterhalt der Anlagen	86'972		91'500		50'280	
Betriebskostenbeitrag GVRZ	431'037		401'700		402'374	
Verschiedene Aufwendungen	1'713		5'500		26'670	
Ordentl. Abschreibung Anlagen	13'936		84'400		59'657	
Verrechnete Löhne Bauamt	27'624		25'300		31'523	
Verzinsung Anlagen	0		0		0	
Benutzungsgebühren		661'132		650'000		661'071
Verzinsung Reservefonds		0		0		0
Einlage Spezialfinanzierungsreserve						
Entnahme Spezialfinanzierungsreserve		114'206		62'400		38'612
Total	775'338	775'338	712'400	712'400	699'683	699'683
Saldo Spezialfinanzierung		579'175		630'981		693'381



Marcel Bieri, Schwingen

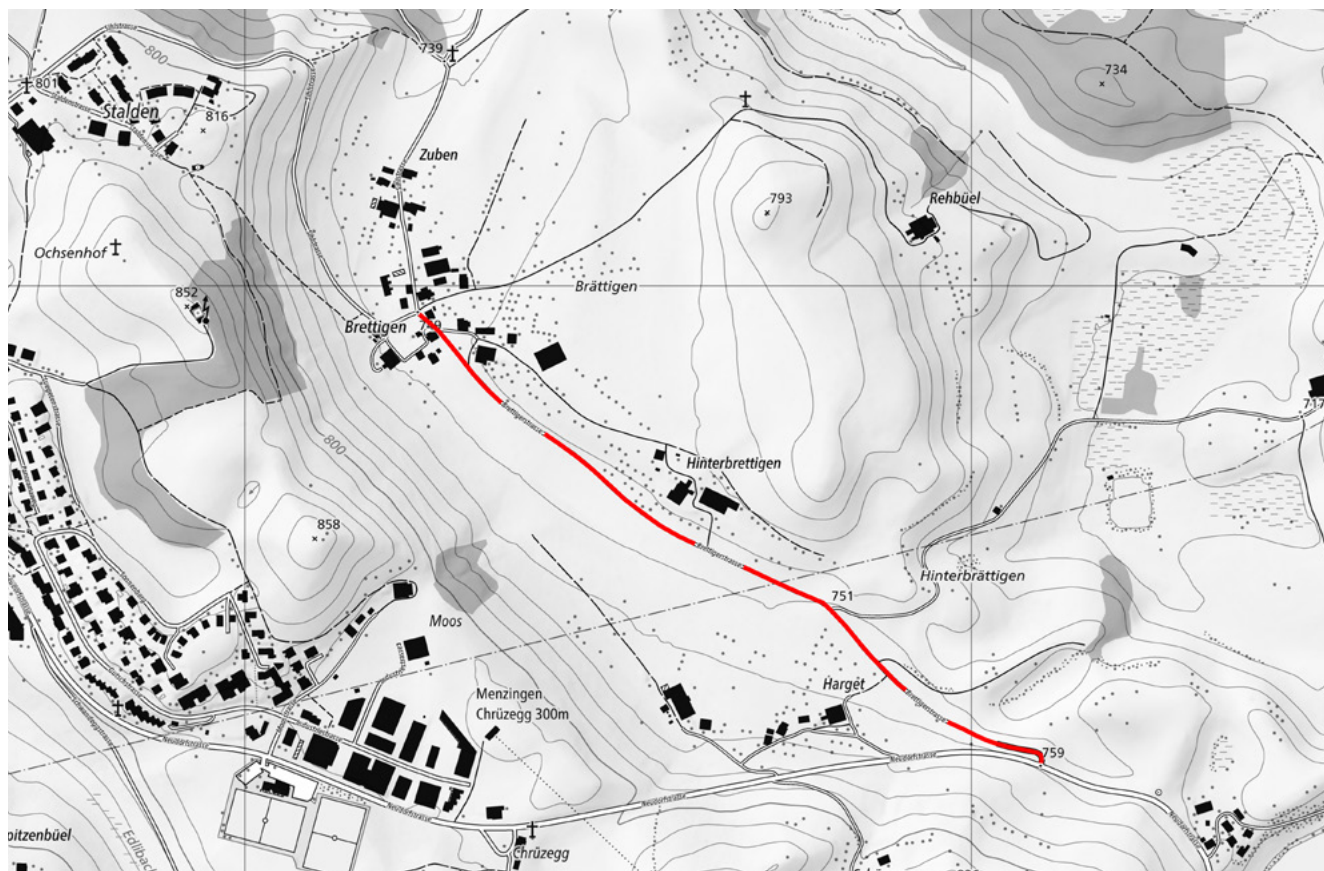
– Festsieger am 117. Innerschweizer
Schwing- und Älplerfest

Traktandum 3

Strassensanierung Brettigerstrasse, Einlenker Kantonsstrasse bis Brettigen – Kreditbegehren

Geschätzte Stimmberechtigte

Die Brettigerstrasse ist ab dem Einlenker der Kantonsstrasse die Hauptachse Richtung Brettigen und erschliesst neben landwirtschaftlichen Betrieben auch weitere Weiler. Aufgrund der Zustandserhebung und Schadensbeurteilung wird die Strasse als schlecht eingestuft und muss auf einer Länge von ca. 1'070 m saniert werden. Bei den Schäden handelt es sich um diverse Rissbildungen (setzungs- bzw. belastungsbedingt), welche sich durch das Tau- und Frostwetter (Frostsprennung) stetig erweitern. Es werden grössere Teile aus dem Asphalt herausgetrennt. Dadurch entstehen erhebliche Furchen.



Perimeter Strassensanierung



Belagsschäden im Bereich Harget



Belagsschäden im Bereich Hinterbrettigen

Umsetzung

Zur Sanierung des Strassenabschnitts sind im Investitionsplan Gelder für das Jahr 2026 vorgesehen. Es ist geplant, die Arbeiten von Sommer bis Herbst 2026 umzusetzen. Während der Sanierung muss die Strasse aus Sicherheits- und Platzgründen für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Die Zufahrt für die Anwohnenden ist jedoch gewährleistet. Neben der Strassensanierung wird auch ein Teil der bestehenden Strassenentwässerung erneuert.

Kosten

Da die Kosten über CHF 500'000.00 liegen, wird dieses Projekt als separates Geschäft an der Gemeindeversammlung traktandiert. Die Abrechnung der Investitionen erfolgt somit nicht über den Rahmenkredit Oberflächenbeläge.

Damit der Gemeinderat weitere Planungsleistungen sowie Voruntersuchungen in Auftrag geben kann, wird der nachfolgende Antrag gestellt.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt:

Für die Sanierung der Brettigerstrasse zwischen Einlenker Kantonsstrasse und Brettigen werden CHF 770'000.00 (Strasse, inkl. MWST) sowie CHF 180'000.00 (Kanalisation, exkl. MWST), insgesamt CHF 950'000.00, als Planungs- und Sanierungskredit zulasten der Investitionsrechnung gesprochen.

Menzingen, 7. April 2025
GEMEINDERAT

Kostenzusammenstellung (+/-20 %)

Einheit in CHF	Strasse (inkl. MWST)		Kanalisation (exkl. MWST)	
Planungskosten	CHF	65'000.00	CHF	15'000.00
Voruntersuchungen	CHF	5'000.00	CHF	5'000.00
Installation	CHF	55'000.00	CHF	25'000.00
Rückbau	CHF	35'000.00	CHF	15'000.00
Neubau	CHF	540'000.00	CHF	105'000.00
Unvorhergesehenes (ca. 10 %)	CHF	70'000.00	CHF	15'000.00
Total	CHF	770'000.00	CHF	180'000.00



Christoph von Holzen, Duathlon

– Schweizer Meister im Duathlon
in seiner Kategorie

Traktandum 4

Rahmenkredit Strassenunterhalt 2025–2028 – Kreditbegehren

Geschätzte Stimmberechtigte

An der Gemeindeversammlung vom 25. November 2020 wurde der Rahmenkredit 2021–2024 für den Strassenunterhalt von CHF 2'000'000.00, verteilt auf vier Jahre, gesprochen. Um auch in Zukunft weiter den Strassenbau/Strassenunterhalt schnell und effizient zu gewährleisten, wird ein neuer, weiterführender Kredit beantragt.

Sachverhalt

Die Abteilung Bau erstellte eine Strategie, um die gemeindlichen Strassen zu unterhalten und zu erneuern. Das heutige Strassennetz der Gemeinde Menzingen umfasst knapp 50 km und weist einen Wiederbeschaffungswert von ca. CHF 55 Millionen auf. Es ist somit eines der grössten gemeindlichen Strassennetze im Kanton Zug.

Der Gemeinderat ist bestrebt, die Qualität der Strassen auf dem aktuellen Niveau zu halten. Um dieses Ziel zu erreichen, wird wiederum ein Rahmenkredit von CHF 2'000'000.00 beantragt. Dieser Kredit wird benötigt, um kleinere Projekte (bis CHF 500'000.00) abzuwickeln. Zusätzlich werden für mittlere bis grössere Projekte ab CHF 500'000.00 zu gegebener Zeit jeweils separate Kredite beantragt.

Basierend auf der strategischen Planung ist erkennbar, dass in naher Zukunft mehrere Strassenabschnitte saniert werden müssen.

Voraussichtlich geplante Strassenabschnitte/Plätze für den Rahmenkredit sind unter anderem:

- Ruusen-Innerblack
- Sihlstrasse
- Twärfallenstrasse
- Schwandeggstrasse
- Mühlestrasse
- Lüthärtigenstrasse

Antrag

Der Gemeinderat beantragt:

Für die Jahre 2025–2028 wird ein Rahmenkredit von insgesamt CHF 2'000'000.00 für die Sanierung und den Unterhalt der gemeindlichen Strassen, Plätze, Radstrecken und Fusswege bewilligt.

Menzingen, 7. April 2025
GEMEINDERAT



Beat Zürcher, Schiessen

– Meisterschütze am
Morgartenschiessen

Traktandum 5

Weitere Informationen aus dem Gemeinderat

- Projekt Maria vom Berg
- Ortsplanungsrevision
- Gemeindliche Bauten
- Situation Asylbereich



Cécile Körner-Wetzel

- Ehrung für ihren langjährigen und unermüdlichen Einsatz im Dienste der Gesundheit und der Familien der Menzinger Bevölkerung (Familienhilfe- und Krankenpflegeverein (später Spitex) Menzingen-Neuheim, Frauengemeinschaft)



Notizen

Handwriting practice lines consisting of 28 horizontal dotted lines.

Impressum

Herausgeberin	Einwohnergemeinde Menzingen
Redaktion	Gemeindekanzlei
Gestaltung	agentur guldin GmbH
Fotos Umschlag und Inhalt	Andreas Busslinger Photography
Foto Gemeinderat	Franziska Stocker Photography GmbH
Fotos Ehrungen	Joëlle Guldin
Druck	DMG
Auflage	2'250 Expl.